



fabelhaft sächsisch

GELLERTSTADTBOTE

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT HAINICHEN

Jahrgang 32 ● Sonnabend, 23. April 2022 ● Nummer 8



Breitbandausbau geht sichtbar in Hainichen und in den Ortsteilen voran



Anzeige(n)

Impressum:

Herausgeber: Oberbürgermeister Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Oberbürgermeister Dieter Greysinger
Gesamtherstellung: Verlag: Redaktion, Anzeigeneinkauf und Herstellung RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel.

ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren. Es gilt die Preisliste 2022.

Erscheinungsweise: 14-täglich, kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

● AMTLICHER TEIL

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wenn Sie diese Ausgabe des Gellertstadtbotens in den Händen halten, liegt das Osterfest bereits hinter uns und der Wonnemonat Mai steht in den Startlöchern. In den nächsten Wochen wird einiges rund um Hainichen geboten und da der nächste Gellertstadtbote erst wieder in 4 Wochen am 21.5. erscheint, mache ich heute Werbung für mehrere Veranstaltungen im nächsten Monat.

● 145 Jahre Rothschönberger Stolln auch im Klosterbezirk Altzella am 24. April 2022 von 10 bis 16 Uhr



Der Rothschönberger Stolln zwischen Brand-Erbisdorf und Rothschönberg (bei Nossen) gehört für mich zu den größten technischen Meisterwerken der Altvorderen weit über unsere Region hinaus. Seit 1877 entwässert dieser das Freiburger Bergbaurevier und verdient für mich die Bezeichnung „Weltwunder“. Er

ist mit einer künstlich geschaffenen Länge von mehr als 50 Kilometern einer der längsten Entwässerungstolln der Welt überhaupt und versieht auch Jahrzehnte nach Einstellung der Bergbauaktivitäten immer noch seinen Dienst. Dies konnte man beim Hochwasser 2002 feststellen, als Freiberg und Brand-Erbisdorf als eine der wenigen Orte unserer gesamten Region fast gänzlich von Zerstörungen verschont blieben. Orte, die zur LEADER Region Klosterbezirk Altzella gehören, beheimaten Teile des Rothschönberger Stollns, insbesondere Halsbrücke und Reinsberg.

Anlässlich des 145. Geburtstags dieses Meisterwerks gibt es am 24.4.2022 mehrere Veranstaltungen, unter anderem auch eine selbstgeführte Radtour entlang der Lichtlöcher. Diese beginnt am Drei-Brüder-Schacht in Brand-Erbisdorf und endet in Rothschönberg.

Da das Bauwerk auf mich eine große Faszination ausübt, mache ich gerne namens der Bürgermeister-Kollegen entlang des Stollns Werbung für diesen Geburtstag. Die Radtour geht über insgesamt 38 Kilometer. Sie führt 310 Höhenmeter bergab. Einen Veranstaltungshinweis finden Sie im weiteren Verlauf dieses Gellertstadtbotens.

● 30. Landkreislaf am 30. April 2022 rund um die Lichtenauer Mineralquellen

Zweimal in jüngerer Vergangenheit, in den Jahren 2014 und 2019, war Hainichen Austragungsort des Landkreislafs. In den beiden Folgejahren nach 2019 war aufgrund der Pandemie kein Landkreislaf im gewohnten Umfang möglich. 2020 fand der Landkreislaf lediglich virtuell, 2021 eingeschränkt mit 4er Staffeln, in unserer Nachbarstadt Roßwein, statt.

In diesem Jahr soll jedoch alles wieder ganz normal über die Bühne gehen. Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr nahe der Lichtenauer Mineralquellen. Das Rahmenprogramm beginnt bereits um 10.15 Uhr mit einer geführten Wanderung. Ich würde mich freuen, wenn viele Sportbegeisterte aus unserer Stadt

beim diesjährigen Landkreislaf in der Gemeinde Lichtenau mit dabei sind.

● Brauchtumsfeuer in Eulendorf und am alten Sportplatz am Abend des 30.4.2022

Auch diese traditionsreichen Veranstaltungen sollen in diesem Jahr endlich wieder aufleben. Sowohl in Eulendorf als auch am alten Sportplatz an der Frankenberger Straße gibt in den Abendstunden der Walpurgisnacht eine kulinarische Rundumversorgung und nette Gespräche am wärmenden Feuer. Während in Eulendorf sich der Dorfclub für die Durchführung der Veranstaltung verantwortlich zeigt, führt in Hainichen Partyquerbeet das Brauchtumsfeuer durch.



● Benefizkonzert für die Ukraine am 1.5.2022 um 18 Uhr im Goldenen Löwen

Mit einem Benefizkonzert, bei welchem sich zahlreiche Künstler einbringen, wollen wir am 1.5. Gelder für die Hilfstransporte in Richtung Ukraine sammeln. Die Bilder, welche uns täglich aus dem Kriegsgebiet erreichen, sind sicherlich nicht nur für mich unerträglich. Ebenso schlimm sind die offensichtlichen Lügen des Aggressors, welcher allen Ernstes behauptet, bei den auf den Straßen liegenden Toten handelt es sich um Schauspieler und um „inszenierte Provokationen des Regimes in Kiew.“ Eine solche Verhöhnung der Opfer gehört für mich zu den dunkelsten Kapiteln der jüngeren Geschichte weltweit.

Wir wollen bei diesem Benefizkonzert Gelder für die durch die Firma Naturbrennstoffe initiierten Hilfstransporte in die Ukraine sammeln und hoffen auf einen regen Zuspruch. Nähere Informationen zum Benefizkonzert finden Sie ebenfalls im weiteren Verlauf des Gellertstadtbotens.



● Camerafest am 14.5.2022

Da der nächste Gellertstadtbote erst wieder in 4 Wochen erscheint, will ich heute bereits Werbung für unser Fest an der Camera obscura machen. Es findet am Nachmittag des 14.5. statt. Über das Programm dieser Veranstaltungen erhalten Sie ebenfalls in diesem Gellertstadtboten nähere Informationen.



● Trödelmarkt am 14. Mai 2022 an der Georgenstraße

Durch den umtriebigen Otto Propszat wurden in Hainichen schon viele Veranstaltungen organisiert. Unzählige Fußballturniere, aber auch Georgenstraßenfeste hat „unser Otto“ schon organisiert.

Auch in diesem Jahr hat er sich einiges einfallen lassen. Am Nachmittag des 14.5. findet auf der Georgenstraße ein Trödelmarkt statt. Auch hierüber mehr auf den nächsten Seiten.

● Eröffnung des Hainichener Freibads nach umfangreicher Sanierung am 21.5. ab 14 Uhr



Wir hoffen sehr, dass uns bezüglich der Entscheidung die Freibadsaison in diesem Jahr bereits im Mai beginnen zu lassen, Petrus keinen Strich durch die Rechnung macht.

In den Vorjahren gab es im Mai häufig noch recht kühle Temperaturen, wodurch der Gedanke, ins kühle Nass zu springen, bei vielen

Mitbürgern eher für Gänsehaut als für Abkühlung sorgte.

Da wir im Vorjahr die Badesaison wegen des Baugeschehens im Freibad komplett absagen mussten, wollen wir 2022 mit der Öffnung des Freibads ein paar Wochen früher als üblich beginnen.

Natürlich wollen wir den tollen Anlass der abgeschlossenen, erfolgreichen Sanierung von unserem Freibad entsprechend würdigen. Schließlich drohte dieser Einrichtung über viele Jahre wegen stark veralteter Technik das Aus.

Wir erwarten am 21.5. mehrere Ehrengäste, so den Staatsminister für Regionalentwicklung Thomas Schmidt, Landrat Matthias Damm und einige sportliche (Schwimm-)Assen. So hat der mehrfache Olympiateilnehmer im Turmspringen, der Europameister 2015 am 10-Meter-Turm, Martin Wolfram, sein Kommen zugesagt. Er wird sein sportliches Können mit einigen Sprüngen unter Beweis stellen. Ein Schwimm-Ass aus Hainichen ist Jonas Kusche, der im Freiwasserschwimmen bereits zahlreiche Erfolge auf nationaler Ebene feiern konnte. Auch er wird am 21.5. sein Können unter Beweis stellen.

Nach dem offiziellen Teil steht dann ab ca. 15 Uhr das neu sanierte Freibad allen Gästen bei (an diesem Tag) freiem Eintritt offen. Hoffen wir auf gutes Wetter und eine tolle Einweihungsfeier.

● Frühlingskonzert der Mittelsächsischen Philharmonie am 22.5.2022 im Goldenen Löwen

Erfreulicherweise nehmen die Veranstaltungen im Goldenen Löwen nunmehr so richtig Fahrt auf. Ein besonderer Höhepunkt erwartet uns am Nachmittag des 22.5. mit dem ersten Auftritt der Mittelsächsischen Philharmonie im altherwürdigen Neorokokosaal. Zum Frühlingskonzert ergeht eine herzliche Einladung.

● Gästeamt am Markt ab dem 26.4.2022 wieder geöffnet

Nachdem unser Gästeamt krankheitsbedingt im Dezember 2021 schließen musste, planen wir die Wiedereröffnung für Dienstag, den 26.4.22. An diesem Tag beginnt die neu dort eingesetzte Mitarbeiterin Frau Bender. Angeboten werden neben den üblichen Gästeamtsartikeln zu unserer Stadt auch Karten für Veranstaltungen im Goldenen Löwen. Bitte machen Sie rege vom Angebot des Gästeamts Gebrauch. Öffnungszeiten: Dienstag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Mittwoch bis Freitag von 9.30 Uhr bis 15 Uhr und Samstag von 8 bis 12 Uhr.

● Wir wollen in nächster Zeit den Gellertplatz umgestalten – dabei ist der künftige Standort unseres Wochenmarkts noch offen

Bereits seit Jahresbeginn wird im Technischen Ausschuss intensiv diskutiert, wie der Gellertplatz künftig aussuchen soll. Ich will noch nicht allzu viel verraten, aber das Antlitz dieses Areals hinter dem Rathaus wird sich im Vergleich zu heute stark verändern. Natürlich wollen wir nach Festlegung einer Vorzugsvariante im Stadtrat vorab die Bürger informieren und nach ihrer Meinung fragen.

In diesem Zusammenhang wurde im März im Technischen Ausschuss auch über den künftigen Standort des Hainichener Wochenmarkts diskutiert. Mehrere Optionen standen dabei zur Auswahl: Stadträte, Händler und Marktgilde halten dabei eine Durchführung direkt auf unserem Markt für die bevorzugte Option. Verkehrseinschränkungen (mit Ausnahme des Wegfalls der Parkplätze im inneren Marktbereich) sind damit wahrscheinlich nicht verbunden.

Wir wollen Ende April/ Anfang Mai mehrere Probeläufe starten, um auszuprobieren, ob unser Markt eine geeignete Option als künftiger Standort des Wochenmarkts ist. Über die weitere Entwicklung werde ich Sie informiert halten.

● Leider habe ich aktuell keinerlei Kontakt mit dem Inhaber der Hainichener Wohnungs GmbH

Immer wieder gehen bei mir Beschwerden über verschiedene Angelegenheiten im Umfeld der Wohnungen der HWG ein. Vermeintlich unklare Nebenkostenabrechnungen werden ebenso bemängelt wie eine (bisweilen) schlechte Erreichbarkeit der Verwaltung auf der Franz-Hübsch-Straße.

Vor 14 Jahren mussten wir als Stadt (gemeinsam mit den damaligen Gemeinden Striegistal und Tiefenbach) unsere Anteile am Unternehmen wegen der „Altschuldenproblematik“ veräußern.

Die Gemeinden (als Gesellschafter) hätten ansonsten jährlich einen beträchtlichen Betrag an die Banken überweisen müssen, ohne dafür in irgendeiner Form eine Gegenleistung zu bekommen. Die Entscheidung fiel folglich damals, auch mit einer großen Mehrheit, in allen drei betroffenen Gemeinderäten.

Mit dem Besitzerwechsel war damals auch die Hoffnung verbunden, dass die neuen Inhaber den damals angelaufenen Sanierungsstau ein wenig abarbeiten. Dies geschah bei manchen Inhabern weniger bei anderen besser.

Leider wechseln aber die Besitzer der HWG Mehrheitsanteile in recht regelmäßigen Abständen. Dies ist natürlich gerade für die HWG Mieter alles andere als schön.

Während sich bis vor 2 Jahren die neuen Besitzer der HWG Mehrheits-Geschäftsanteile regelmäßig bei mir vorstellten und zumeist ein sehr vertrauensvolles Verhältnis zwischen der HWG und Stadt herrschte, ist dies seit ca. 2 Jahren leider nicht mehr der Fall. Insofern kann ich eingebundenen Mietern der HWG leider nicht weiterhelfen. Ich habe von mir aus vor einigen Wochen Kontakt zum aktuellen Besitzer der HWG gesucht. Stand 6.4.2022 gab es allerdings lediglich ein kurzes Telefonat mit dem aktuellen Geschäftsführer.

Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass die Kritik ausschließlich den Besitzern der Geschäftsanteile der HWG gilt, sie richtet sich ausdrücklich nicht gegen Mitarbeiter(innen) und der Verwaltung des Unternehmens an der Franz-Hübsch-Straße und natürlich auch nicht gegen die dort beschäftigten Hausmeister und anderen Mitarbeiter.

● Am 27.5.2022 hat unser Rathaus nur sehr eingeschränkt geöffnet

Traditionell hat am Brückentag zwischen Christi Himmelfahrt und dem darauffolgenden Wochenende unser Rathaus für den Besucherverkehr geschlossen. Aufgrund der Wahl eines neuen Landrats am 12.6. ist dies 2022 nicht möglich. Dennoch will ich allen Kolleginnen und Kolle-

gen, die Möglichkeit eines verlängerten Wochenendes einräumen, welche dies möchten. Das Bürgerbüro hat wegen der Wahl am 27.5. geöffnet. Ansonsten besteht allerdings ein nur sehr eingeschränktes Serviceangebot an diesem Tag.

● **Neue Impftermine gegen COVID 19 Ende April/ Mitte Mai 2022**

Auch in den nächsten Wochen werden an verschiedenen Tagen im Neorokokosaal des Goldenen Löwen Erst- und Auffrischungsimpfungen gegen COVID 19 angeboten. Diesmal sogar auch samstags. Die konkreten Termine dafür sind Samstag, 30.4., Freitag, 20.5. und Samstag, 21.5.2022 jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 12.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

● **Im Hainichener Rathaus treten im Zusammenhang mit den pandemiebedingten Einschränkungen nach Ostern Lockerungen in Kraft**

Ab dem 19.4.2022 hat unser Rathaus wieder normal geöffnet. Eine Vorabterminvergabe ist weiterhin möglich und wird auch empfohlen, sie ist aber nicht mehr zwingend erforderlich. Gleichzeitig ist das Tragen einer Mund-Nasenbedeckung für Besucher der Stadtverwaltung ab dem 19.4. zwar noch empfohlen, aber nicht mehr zwingend vorgeschrieben.

● **Neuigkeiten aus unserem Ortsteil Cunnersdorf**

Die Abrissarbeiten an den ruinösen Gebäuden am Pahlbach (Anke, Zelter) beginnen voraussichtlich am 2.5. Der Technische Ausschuss vergab die Leistung am 6.4. an die Firma Lengenfelder Recycling und Abbruch GmbH in Lengenfeld im Erzgebirge. Der Wertumfang der Arbeiten liegt bei 55.125,79 €.



Nachdem zu Jahresbeginn beim Neubau des Feuerwehrgerätehauses die Bodenplatte gegossen und Entwässerungsarbeiten durchgeführt wurden, sollten im April die Hochbauarbeiten beginnen. Da vor längerer Zeit festgelegt wurde, dass bei der Errichtung des Gebäudes Holzbauarbeiten am 23.3. an die Zimmerei Dechant in Braunichswalde für 361.693,78 € vergeben.

Mit diesen aktuellen Informationen schließe ich meine heutige Ansprache und wünsche uns allen ein schönes letztes Aprilwochenende und einen Wonnemonat Mai, der seinem Name alle Ehre macht.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Oberbürgermeister
Dieter Greysinger

Unsere Blumenuhr zeigt seit einigen Tagen Stadtparkbesuchern wieder die Uhrzeit an

Mit viel Liebe wurde durch Mitarbeiter des Städtischen Bauhofs Ende März die Blumenuhr am Eingang zum Stadtpark bepflanzt und auch die Zeiger wurden wieder angebracht. Bereits vorher war die Videoüberwachung aktiviert worden, welche leider notwendig ist, da es immer wieder uneinsichtige Menschen gibt, welchen es Spaß macht, die Zeiger der Uhr zu verbiegen und damit beträchtlichen finanziellen Schaden anzustellen. Glücklicherweise hat es seit der Inbetriebnahme der Videoüberwachung keinen weiteren Fall von Vandalismus gegeben. Vielen Dank an den Bauhof für die gelungene Arbeit.

Dieter Greysinger



Interessengemeinschaft
Rothschönberger Stolln

145 Jahre
24. April 2022
10:00 - 16:00 Uhr

An allen Objekten Führungen, Veranstaltungen und Stempelstellen

- Röschenmundloch Rothschönberg
- Hauptmundloch Rothschönberg
- IV. Lichtloch Reinsberg
- VIII. Lichtloch Halsbrücke
- VII. Lichtloch Halsbrücke
- Oberes Neues Geschrei Halsbrücke
- Alte Elisabeth Freiberg
- Drei-Brüder-Schacht Freiberg OT Zug

Gemeinschaftsveranstaltung von Vereinen der Interessengemeinschaft Rothschönberger Stolln

Digitale Vermessung der Straßen von Hainichen



Voraussichtlich ab der 17. KW 2022 (25.04.2022) werden die Straßen der Gellertstadt Hainichen durch das Ingenieurbüro LEHMANN + PARTNER GmbH aus Erfurt befahren und dabei digital vermessen. Ursprünglich war diese Befahrung bereits im November 2021 geplant, konnte aber witterungsbedingt nicht durchgeführt werden.

Zum Einsatz kommt ein Messfahrzeug mit zertifizierter Technik, welches u.a. mit hochauflösenden Kameras und verschiedenen Scannern ausgestattet ist. Die Kameras sind auf den gesamten Straßenraum ausgerichtet, die Bestimmungen des Datenschutzes werden selbstverständlich eingehalten, Kennzeichen und Personen sollen nicht aufgenommen werden. Die erhobenen Daten werden ausschließlich zu internen Zwecken in der Verwaltung

genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

Mit den Ergebnissen der Straßenbefahrung wird das Straßenkataster der Stadt nicht nur aktualisiert, sondern erstmalig digitalisiert und damit den aktuellen Anforderungen nach Sächsischen Straßengesetz Rechnung getragen. Die erhobenen Daten sollen zukünftig die tägliche Arbeit in der Verwaltung erleichtern.

Katrin Schubert, Bau- und Ordnungsamt

Bau des neuen Parkplatzes am Sportforum hat begonnen

Da gerade in den Nachmittags- und Abendstunden stets großer Andrang am vorhandenen Parkplatz am Sportforum herrscht, hat der Stadtrat am 7.7.2021 die Errichtung weiterer Parkflächen auf der Freifläche am südwestlichen Giebel der Dreifeldhalle beschlossen. Die Ausschreibung dieser Arbeiten erfolgte im Herbst 2021, der Auftrag an die Fa. ATS aus Chemnitz wurde am 16.11.2021 durch den Stadtrat vergeben. Anfang März wurden die Arbeiten aufgenommen, die Fertigstellung wird im Juni 2022 erwartet. Damit steht die Anlage auf jeden Fall nach den Sommerferien für die Benutzung zur Verfügung.

Der neue Parkplatz soll insgesamt 40 zusätzliche Stellflächen beinhalten. Die Zufahrt erfolgt über die vorhandene Feuerwehrumfahrung, welche im Rahmen der Maßnahme einen Asphaltbelag erhält. Zur Erhöhung der Sicherheit für die Fußgänger wird vom Parkplatz zum Haupteingang auch noch ein Gehweg angelegt. Der Parkplatz wird mit vier Straßenleuchten ausgestattet, zudem wird die Anlage von zwei E-Lade-Plätzen vorbereitet. Die Fahrgasse wird asphaltiert, die Stellflächen erhalten einen wasserdurchlässigen Pflasterbelag. Der gesamte Parkplatz wird auf einem Niveau angelegt und könnte dadurch bei einem kalten Winter mit einer längeren Frostperiode mit geringem Aufwand als Natureisbahn hergerichtet werden.

Die geschätzten Kosten für Planung und Bau liegen derzeit bei rund 345.000 Euro. Ob dies aufgrund der aktuellen Preisentwicklung eingehalten werden kann, wird die Zukunft zeigen. Die Maßnahme wird zu 2/3 über das Stadtumbauprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ gefördert.

Thomas Böhme, Amtsleiter Bau- und Ordnungsamt



Neues Spielgerät am Spielplatz Goethestraße

Durch den Städtischen Bauhof wurde vor wenigen Tagen ein neues Drehkarussell am Spielplatz an der Ecke Goethestraße/Gabelsbergerstraße aufgestellt. Das Vorgängerspielgerät musste vor geraumer Zeit wegen Sicherheitsmängeln abgebaut werden. In den nächsten Tagen wird am dortigen Sechseckspielgerät noch eine neue Strickleiter installiert.

Danke an den Bauhof für die Durchführung der Arbeiten und viel Spaß den Kindern bei der Inbetriebnahme des Drehkarussells und der Benutzung dieses und aller anderen Spielplätze unserer Stadt.

Bild: Sandro Weiß, Leiter Bauhof

Text: Dieter Greysinger

Alte – neue Mitarbeiterin in der Stadtbibliothek

Am 01.04.2022 begann das Arbeitsverhältnis von Frau Yvonne Schädlich als neue Leiterin der Stadtbibliothek in Hainichen. Frau Schädlich hatte bereits in den Jahren 2020 und 2021 eine befristete Anstellung in unserer Stadtbibliothek. Im Jahr 2021 wurde die Stelle der Leiterin neu ausgeschrieben. Auch Frau Schädlich bewarb sich damals. So konnten wir sie heute bei einer Tasse Kaffee als nun festangestellte Mitarbeiterin in den Reihen der Stadtverwaltung begrüßen. Wir wünschen Frau Schädlich viele gute Ideen bei ihrer Arbeit, ein glückliches Händchen bei der Auswahl der Literatur sowie viele zufriedene Leser. Sie wird sich zukünftig durch Angebote auch außerhalb der Räumlichkeiten der Bibliothek vorrangig mit dem Aufbau eines Leserstammes aus der jungen Generation befassen. Neue Medien verlangen neue Wege, um die Bibliotheksarbeit attraktiv zu gestalten.

Evelyn Geisler, Kultur, Sport, Fremdenverkehr



Sachsens Wirtschaftsminister Martin Dulig besucht die Firma Schindler Faltwände im Tal der Kleinen Striegis



Große Freude herrschte beim Firmenteam um Ulf und Jutta Schindler bereits vor 1 ½ Jahren. Damals brachte Sachsens Wirtschaftsminister und stellvertretender Ministerpräsident Martin Dulig bei einem Kurzbesuch in unserer Stadt einen Fördermittelbescheid für den Ausbau des Striegiswegs in Richtung der Firma Schindler Faltwände vorbei. Dieser stets wachsende Betrieb mit seinen knapp 20 Mitarbeitern war bislang nur über eine enge Straße ohne Ausweichstellen zu erreichen. Da täglich oft mehrere LKWs die Firma Schindler beliefern, war diese Situation alles andere als komplikationslos. Dank der Förderung aus dem Programm „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ GRW Infra konnte diese Zufahrt aufgeweitet werden. Dabei erhalten auch die beiden Unternehmen Pneuhage und Bäckerei Groschupf eine bessere straßenseitige Anbindung. Der Wertumfang des Bauvorhabens betrug rund 800.000 €. Bauausführende Firma war der Chemnitzer Verkehrsbau, die Planung des

Vorhabens erfolgte durch das Hainichener Planungsbüro LAI Liebold Architekten & Ingenieure. Der Fördersatz betrug 90 %. Ulf Schindler führt den Betrieb seit dem 1.1.1983. Genau 40 Jahre später wird er das Unternehmen zum nächsten Jahreswechsel an Sohn Patrick übergeben, welcher das Familienunternehmen dann in dritter Generation führen wird. Die Firma Schindler gibt es in Hainichen bereits seit 1950. Angefangen hatte alles zunächst mit einer eigenen Polsterei. Die Fertigung von Faltwänden begann bereits zu DDR-Zeiten. Seinerzeit gingen diese zumeist an Betriebe und Agrargenossenschaften, aber auch schon damals in den Export. Als nach der Wende in unserer Gegend der Faltwändemarkt komplett zusammenbrach, musste man sich neu formieren. Zunächst montierte man in Niedersachsen hergestellte Faltwände im gesamten Bundesgebiet, ehe man vor 20 Jahren die Produktion der Faltwände selber wieder aufnahm.

Im Rahmen einer kleinen Einweihungsfeier wurde die Fertigstellung der Zufahrtsstraße am Nachmittag des 4.4.2022 gewürdigt. Martin Dulig hatte dabei sein Versprechen vom Oktober 2020 gehalten und dem Unternehmen mit einer Erfolgsstory „Made in Hainichen“ einen Besuch abgestattet. Weitere Gäste waren Landrat Matthias Damm, der Geschäftsführer der Baufirma Chemnitzer Verkehrsbau, Uwe Loos, der für das Vorhaben verantwortliche Bauleiter Herr Tetzner, Planer Matthias Liebold, Hartmut Stenker, Leiter des Bauamts sowie meine Person. Wir freuen uns über die Realisierung dieses gelungenen Vorhabens und möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken, welche ihren Beitrag zur Verbreiterung und den Ausbau des Striegiswegs geleistet haben. Insbesondere auch an die Landesdirektion Sachsen, welche den Fördermittelbescheid überhaupt erst ermöglicht hat.

Dieter Greysinger



Ein Vogelnistkasten kann auch für andere Tiere gut sein

Im letzten Jahr wurden auf Initiative des Jugendclub Jgndtrff auf der Wiesenstraße insgesamt 15 Nistkästen hergestellt und an den Bäumen am Radweg Richtung Spedition Wormser aufgehängt. Eine tolle Aktion für die Vögel unserer Stadt. Konnte man denken ... Dieser Tage haben wir entdeckt, dass nicht nur Tiere mit Flügeln diese Nistkästen toll finden. Nachdem wir uns gewundert hatten, warum das für Meisen gedachte kleine Einflugloch wie von Geisterhand stets größer geworden ist, hat ein Mitarbeiter des Bauhofs zufällig das Geheimnis entdeckt:

Ergebnis – aus einem Vogelnistkasten kann auch ein gemütlicher Eichhörnchenbau werden. Wir hoffen, dass sich der Nager dort wohl fühlt und Vorräte und Nachwuchs der Eichhörnchenfamilie im Nistkasten ein geschütztes Plätzchen finden.

Bild: Sandro Weiß, Leiter Bauhof, Text: Dieter Greysinger

Baustellenfest im Logistikzentrum Mittelsachsen am 4.4.2022 mit dem sächsischen Wirtschaftsminister Martin Dulig

Unmittelbar an der Bundesautobahn A 4 gelegen, im B-Teil des Hainichener Industrie- und Gewerbegebiets Crumbach-Nord, entsteht derzeit das Logistikzentrum Mittelsachsen. Praktisch täglich kann man sehen, wie die 7 Hallen mit einer Fläche von jeweils 10.500 Quadratmetern weiterwachsen. Ende 2022 soll das Vorhaben mit Wellbeingkomponenten wie Sport- und Erholungsbereichen im Grünen fertiggestellt sein. Das Familienunternehmen Fuchs aus dem bayerischen Berching realisiert das Vorhaben gemeinsam mit dem Immobilien-Investmentmanager Invesco Real Estate. Das Areal besteht aus insgesamt 15 Hektar Gesamtfläche. Die in Hainichen beheimatete Fuchs Bau GmbH fungiert dabei vor Ort als Generalunternehmerin.

Grund genug, das Vorhaben einer breiten Öffentlichkeit im Rahmen eines Baustellenfestes vorzustellen. Neben Familie Fuchs waren unter anderem Landrat Matthias Damm, die Landtagsabgeordnete Susan Leitloff, der Döbelner Oberbürgermeister Sven Liebhauser, der Vorsitzende des ZWA, Lunzenaus Bürgermeister Ronny Hofmann, den beiden Leitern des ZWA Ullrich Pötzsch und Dirk Kunze, die Stadträte Thomas Kühn, Hans-Peter Fröhlich, Benjamin Kupey, Andre Kaufmann und Danilo Junghans sowie der frühere Hainichener Bürgermeister Rainer Sobotka, unter dessen Federführung der IGG Crumbach-Nord die Baugenehmigung erhielt, auf das Fuchs Areal gekommen. Ehrengast war der Sächsischen Wirtschafts-

minister und stv. Ministerpräsident Martin Dulig. Auch für eine musikalische Umrahmung war gesorgt: Die Seifersdorfer Blasmusik gab dem Baustellenfest eine musikalische Note.

Nach den Grußworten der Investoren und Ehrengäste ging es zu Baustellenbesichtigung auf das Baufeld zwischen B169 und A 4. Wir wünschen dem Vorhaben einen weiterhin planmäßigen Verlauf und freuen uns auf die neuen Firmen, welche sich in naher Zukunft im Logistikzentrum Mittelsachsen ansiedeln und zahlreiche neue, attraktive Arbeitsplätze, welche in unserer Stadt entstehen.

Dieter Greysinger



Lions Club Mittweida Burgstädt besuchte am 4.4.2022 unsere Stadt

Auch in unserer Region gibt es mit dem Lions Club Mittweida Burgstädt eine Gemeinschaft von Lions. Diese hat zwischenzeitlich bereits eine mehr als 25jährige Tradition. Lions Clubs gibt es weltweit. Alleine in Deutschland engagieren sich rund 52.000 Personen in 1580 Lions Clubs. Weltweit gibt es Lions in über 200 Ländern mit rund 1,4 Mio. Mitgliedern. Nach einem Treffen im September 1993 in Rossau wurde der Lions Club Mittweida rund ½ Jahr später in der Hochschulstadt aus der Taufe gehoben. Vier Jahre später folgte dann die Vereinigung mit dem Lions Club Burgstädt.

Die Lions haben sich die Erhaltung wichtiger gesellschaftlicher Eckpunkte auf die Fahnen geschrieben, wobei das soziale Engagement, die Unterstützung des kulturellen Lebens und der Erhalt von ethischen Werten in unserer Gesellschaft eine wichtige Rolle spielen. Auf Einladung des stellvertretenden Hainichener Oberbürgermeisters Jan Held, der ebenfalls Mitglied im Lions Club Mittweida ist, besuchte man am 4.4.2022 unsere Stadt. Es war nach der Coronapandemie die erste organisierte Zusammenkunft seit langer Zeit. Durch Stadtrat und Stadtführer Thomas Kühn erhielten die Gäste Wissenswertes über Hainichen mitgeteilt.

Kleinod nach erfolgter umfangreicher Sanierung seinen Gästen präsentiert.

Die Begeisterung unserer Gäste kannte natürlich keine Grenzen, als sich bei klassischer Hintergrundmusik die Eingangspforte des festlich beleuchteten Raumes für die Lions Mittweida-Burgstädt öffnete.

Treffpunkt war an diesem Abend jedoch die Gaststätte San Marco auf der Badergasse. Die italienischen Spezialitäten sorgten für eine ebenso positive Resonanz bei unseren Gästen wie die Informationen über Hainichen.

So versprach der aktuelle Lions Vorsitzende, Prof. Detlev Müller von der Firma IMM, dass es garantiert nicht der letzte Besuch der Lions Mittweida in Hainichen gewesen ist.

Prof. Dr. phil. Ludwig Hilmer, Rektor der Hochschule Mittweida und ebenfalls Mitglied der Mittweidaer Lions, stellte kurz die Pläne seines Hauses im ehemaligen Hainichener Diakonat vor. Dort soll in nächster Zeit im Rahmen der Mittweidaer Bildungskooperation "Building Bridges - Transfer & Education" ein neues Projekt mit internationalen Studenten entstehen.

Dieter Greysinger



Besonderer Höhepunkt war der Besuch des Neorokokosaals im Goldenen Löwen. Viele der Mitglieder der Mittweidaer Lions kannten den Saal noch aus DDR-Zeiten und waren nach Jahrzehnten Abstinenz neugierig, wie sich dieses prächtige

Weitere Hilfstransporte wurden von Hainichen aus in die Ukraine auf den Weg gebracht



Am 4.4.2022 wurde der bereits fünfte LKW seit Anfang März in der Firma Naturbrennstoffe Kretschmann für die hilfsbedürftigen Menschen in der Ukraine beladen.

Auf der Ladefläche befanden sich unter anderem 20 Krankenhausbetten sowie mehrere Infusionsständer und zahlreiche Medikamente. Diese sind für ein Krankenhaus in der Stadt Riwne bestimmt.

Bereits drei Tage später ging der nächste Hilfstransport auf den Weg, diesmal mit Ziel Ternopol. Für die nächsten Transporte werden weiterhin Lebensmittel, Hygieneartikel und Pampers, Pflegebetten, Schlafsäcke, Matratzen sowie Kinder-Reisebetten gesucht. Da laufend Hilfstransporte gestartet werden, kann man auch an anderen Tagen Hilfsgüter bei der Firma Naturbrennstoffe abgeben.

Diese Gegenstände werden wochentags von 9 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 11 Uhr auf der Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung 27a entgegengenommen.

Unter <https://naturbrennstoffe.com/blog/hilfstransport-ukraine-das-passiert-gerade> gibt es eine Liste der benötigten Güter sowie

Updates zu dem, was gerade passiert. Immer auf der Suche ist man nach finanzieller Unterstützung, insbesondere für die enorm gestiegenen Spritkosten zwischen Deutschland und der Ukraine. Das Spendenkonto des Vereins Communitas e. V. lautet:

IBAN DE 54 8705 2000 3330 0100 01 Stichwort „Ukrainehilfe“.

Zahlreiche Helfer sind täglich mit dabei, wenn es darum geht, die LKWs zu beladen und den schwer gebeutelten Menschen in der Ukraine ein Stück Hilfe und Nächstenliebe entgegen zu bringen. Allen voran natürlich Thomas und Raminta Kretschmann.

Namentlich erwähnen möchte ich an dieser Stelle auch meinen langjährigen Nossener Bürgermeisteramtskollegen Uwe Anke sowie

Susan Braune aus Grünlichentenberg. Beide sind seit Kriegsausbruch eng mit den Hilfstransporten verbunden und bilden mit Raminta und Thomas Kretschmann ein schlagkräftiges Org-Team.

Auch das komplette Team der Naturbrennstoffe steht hinter dem Projekt, darunter auch das Ehepaar Lina und Vidmantas Simkaitis, das vor zwei Jahren von England aus in unsere schöne Stadt gezogen ist. Ebenso zahlreiche Hainichener Firmen, die Feuerwehr, der Bauhof ... die Liste der Helfer und Unterstützer wird täglich länger.

Ein herzliches Dankeschön!

Dieter Greysinger



Straßenbauarbeiten an der Heinrich-Heine-Straße gehen seit dem 21.3. weiter



Erfreulicherweise erhielten wir vor 1 ½ Jahren durch den Sächsischen Wirtschaftsminister Martin Dulig mehrere Förderbescheide für Straßenbaumaßnahmen in unserer Stadt. Einer davon betraf die grundlegende Erneuerung der Heinrich-Heine-Straße. Aufgrund der doch recht großen Dimension des Vorhabens

hatten wir uns seinerzeit entschieden, die Bauarbeiten in zwei Abschnitte zu teilen.

Im Vorjahr wurde durch die Firma Eurovia der Abschnitt zwischen der Kreuzung Heinrich-Heine-Straße/Franz-Hübsch-Straße und der Kreuzung mit der Poststraße fertig gestellt. Auch wenn es an einzelnen Punkten (Kreisverkehr/Anzahl der behindertengerechten Übergänge) kritische Stimmen gab, die Arbeiten wurden unter der Bauüberwachung der Stadt Hainichen und die Firma BORIS zu unserer vollen Zufriedenheit durchgeführt.

Seit 21.3.2022 gehen die Arbeiten weiter. Nunmehr wird der zweite Abschnitt zwischen der Trinitatiskirche und der Poststraße durchgeführt. Damit einher geht eine Vollsperrung des genannten Abschnitts. Man kommt aus Richtung Bahnhofsplatz nicht mehr über die Poststraße zur Gellertstraße.

Verbunden ist dies mit Einschränkungen bei der Schülerbeförderung, da die Bushaltestelle an der Poststraße bis zum Ende der Bauarbeiten nicht mehr bedient werden kann. Die Schülerinnen und Schüler müssen dadurch einen etwas längeren Fußweg zur Schule in Kauf nehmen und bereits am Bahnhof aussteigen. Dafür bitten wir um Verständnis.

Die Baustelle soll spätestens im Oktober abgeschlossen sein, der Baubetrieb ist nach eigener Aussage um eine vorzeitige Fertigstellung bemüht. Zu Beginn der Bauarbeiten wurde die alte Straßenoberfläche abgefräst. Hoffen wir auf einen reibungslosen Bauablauf und freuen uns darauf, bald wieder ein neues Stück Straße in unserer Innenstadt zu haben.

Bild: Hartmut Stenker, Sachgebietsleiter Bauamt, Text: Dieter Greysinger

Wir trauern um Sighart Knobel aus Cunnersdorf, der am 23.3. im Alter von 80 Jahren verstorben ist

Mit großer Betroffenheit erhielten wir die Nachricht vom Ableben von Sighart Knobel, ehemaliger Bürgermeister von Cunnersdorf und Stadtrat in Hainichen. Er verstarb am 23.3.2022 im Alter von knapp 81 Jahren.

Bereits weit vor der Wende, im November 1977, wurde Sighart Knobel ehrenamtlicher Bürgermeister der damals noch eigenständigen Gemeinde Cunnersdorf. Von Mai 1979 bis Dezember 1993 übte er dieses Amt dann hauptberuflich aus.

Während dieser Zeit sorgte er dafür, dass Cunnersdorf ans Trinkwassernetz angeschlossen wurde. Nach der Wende kämpfte er erfolgreich dafür, dass Cunnersdorf einen Gehweg entlang der S201 bekam. Damit einher ging der Anschluss des Dorfs in der Mitte von Mittelsachsen an die Kanalisation.

Nach der Eingemeindung von Cunnersdorf in die Stadt Hainichen war Sighart Knobel für einige Zeit bei der Stadtverwaltung im Bereich des Fremdenverkehrs (Zweckverband Striegstäler) eingesetzt.

Zwischen 1999 und 2009 war er für 2 Wahlperioden Ortschaftsratsvorsitzender in

Cunnersdorf und setzte sich sehr für die Belange „seines“ Ortes ein.

Darüber hinaus gehörte Sighart Knobel zwischen 2007 und 2009 dem Hainichener Stadtrat für die Partei „Die Linke“ an. Zwischen Januar 1994 und Juli 1994 war Sighart Knobel nach der Eingemeindung von Cunnersdorf ebenfalls für kurze Zeit Mitglied der Hainichener Stadtverordnetenversammlung.

Nach seinem Ausscheiden aus den Diensten der Stadt Hainichen machte sich Sighart Knobel als Gastwirt der Gaststätte „Weiße Taube“ in Cunnersdorf auf dem Gebiet der Gastronomie einen Namen. Regelmäßig traf man seinerzeit die Hainichener Radsportler auf der dortigen Terrasse am Sonntagvormittag nach durchgeführter Fahrradtour beim Frühschoppen.

Unsere Gedanken sind in diesen schweren Stunden bei den Hinterbliebenen von Sighart Knobel. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Dieter Greysinger
Oberbürgermeister*



Wir trauern um den Ehrenpräsidenten des Kreissportbundes Mittelsachsen Rüdiger Borck

Mit tiefer Trauer erhielten wir die Nachricht vom Tod des Ehrenpräsidenten des Kreissportbundes Mittelsachsen, Rüdiger Borck. Er ist am 28.3.2022 im Alter von 82 Jahren verstorben.

Auch in Hainichen hat Rüdiger Borck viele Jahre als Kreisvorsitzender des damals in unserer Stadt beheimateten DTSB, des Deutschen Turn- und Sportbundes der DDR, seine Spuren hinterlassen.

Er arbeitete dort damals unter anderem mit Arnim Schirmer und Dietmar Judas zusammen. Nach der Wende gründete er den Kreissportbund im damals noch bestehenden Landkreis Hainichen.

1993 war Rüdiger Borck maßgeblich an der Initiierung des Landkreislaufts beteiligt, einem Wettkampf, den es auch nach zwei Fusionen der Kreissportbünde, zunächst zum Kreissportbund Mittweida und später zum Kreissportbund Mittelsachsen, immer noch gibt.

Bei den Landkreisläufern 2014 und 2019 war Rüdiger Borck ebenso in Hainichen zu Gast, wie bei der Einweihung des Kunstrassens im Sportforum im September 2019.

Wir verlieren mit Rüdiger Borck einen aufrichtigen Menschen, der sich immer für Belange des Sports einsetzte. Über 55 Jahre engagierte er sich ehrenamtlich im Bereich des Sports. Darüber hinaus war er auch kommunalpolitisch tätig und über die Parteigrenzen geschätzt und angesehen.

Auch nach seinem Ruhestand 2004 blieb er ehrenamtlich aktiv, so als Kampfrichter, Präsident und Ehrenpräsident beim Kreissportbund Mittelsachsen.

Rüdiger Borck war eine überragende Persönlichkeit. Unser Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden den Angehörigen von Rüdiger Borck. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Dieter Greysinger, Oberbürgermeister



BEKANNTMACHUNGEN DER STADT HAINICHEN

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landrat / zur Landrätin für den Landkreis Mittelsachsen

am Sonntag, dem 12. Juni 2022
in der Stadt Hainichen

und den eventuell erforderlichen zweiten Wahlgang
am Sonntag, dem 03. Juli 2022

- Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Stadt Hainichen wird in der Zeit vom 23. Mai 2022 bis 27. Mai 2022 während der folgenden Öffnungszeiten
Montag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Keine Öffnungszeiten da Feiertag!
Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

in Rathaus Markt 1, Zimmer 108

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme sind die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet werden und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde/Stadt bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

- Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter Punkt 1 genannten Öffnungszeiten, spätestens am 27. Mai 2022 bis 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Hainichen, Rathaus Markt 1, Zimmer 108 einen Antrag auf Berichtigung stellen. Der Antrag ist schriftlich bei Stadtverwaltung Hainichen, Wahlbüro, Markt 1, 09661 Hainichen oder durch Erklärung zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 22. Mai 2022 eine Wahlbenachrichtigung.

Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt.

Die Benachrichtigungen enthalten auf der Rückseite einen Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins.

In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume wird in der Wahlbekanntmachung veröffentlicht.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
- Einen **Wahlschein erhält auf Antrag**
 - ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter.
 - ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn
 - a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses bis zum 27. Mai 2022 zu beantragen (§ 4 Absatz 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes),
 - b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme 27. Mai 2022 entstanden ist oder
 - c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist. Für diejenigen Wahlberechtigten, die für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten haben, werden von Amts wegen für den zweiten Wahlgang wiederum Wahlscheine ausgestellt. Wahlscheine können von in **das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten** bis zum 10. Juni 2022 16:00 Uhr, und für einen etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 01. Juli 2022 16:00 Uhr, bei der Stadt Hainichen Stadtverwaltung Hainichen, Rathaus Markt 1, Zimmer 108 mündlich aber nicht fernmündlich (telefonisch), schriftlich Stadtverwaltung Hainichen, Wahlbüro, Markt 1, 09661 Hainichen oder elektronisch in dokumentierbarer Form beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben. Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, bis 15.00 Uhr, bei der Stadt Hainichen unter vorstehender Anschrift gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor dem Wahltag bzw. vor dem Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den vorstehend unter Nr. 5.2 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15:00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, außer er ist als Hilfsperson für einen Wahlberechtigten mit Behinderungen tätig, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel je Wahl,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift der Gemeinde, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der Wahlbezirk angegeben sind

und

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist ihm Gelegenheit zu geben, dass er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde/Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit den Stimmzetteln im Stimmzettelumschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18:00 Uhr eingehen.

Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Der Wahlbrief wird durch folgendes Postunternehmen Deutsche Post

ohne besondere Versendungsform innerhalb der Bundesrepublik Deutschland unentgeltlich für den Wähler befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Wer durch Briefwahl wählt

- kennzeichnet persönlich den jeweiligen Stimmzettel,
- legt ihn in den amtlichen gelben Stimmzettelumschlag und verschließt diesen,
- unterzeichnet die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Datums der Unterzeichnung,
- steckt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den Wahlschein in den amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag und
- sendet den Wahlbrief an die aufgedruckte Adresse.

Bedient sich der Wähler einer Hilfsperson, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen des Wählers gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

8. Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheines verarbeiteten personenbezogenen Daten:

8.1

- a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 14 bis 17b, §§ 20 bis 22 der Europawahlordnung sowie i. V. m. § 4 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.
- b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 24 bis 29 der Europawahlordnung sowie i. V. m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.
- c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. mit § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und § 26 Absatz 3 § 27 Absatz 5 der Europawahlordnung sowie i. V. m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.
- d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 27 Absatz 6 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 27 Absatz 8 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung.

8.2 Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

8.3 Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Stadt. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:

Stadtverwaltung Hainichen, Datenschutzbeauftragter
Markt 1, 09661 Hainichen

8.4 Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Kommunalwahlen das Landratsamt

Landratsamt Mittelsachsen, Kreiswahlbüro

Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg

als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

8.5 Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten

tigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung

- die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder
- sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

8.6 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnah-

me in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 4 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4 Absatz 3 und 4 der Kommunalwahlordnung i. V. m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 8.5).

8.7 Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Hainichen, am 07.04.2022



Dieter Greysinger
Oberbürgermeister



(s)

MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

- 16.03.2022 Ilka Bang, geb. 1971, Hainichen
 27.03.2022 Wolfram Brabandt, geb. 1961, Hainichen
 28.03.2022 Inge Friedrich, geb. 1930, Hainichen
 04.04.2022 Christa Heymann, geb. Jahnke, 1935, Hainichen

Sitzungstermine

Sitzung des Stadtrates

Mittwoch, den 27.04.2022

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Sitzungen der Ortschaftsräte

Bockendorf	Dienstag, den 03.05.2022
Cunnersdorf	Donnerstag, den 05.05.2022
Eulendorf	Montag, den 09.05.2022
Gersdorf-Falkenau	Donnerstag, den 12.05.2022
Riechberg-Siegfried	Montag, den 09.05.2022
Schlegel	Donnerstag, den 05.05.2022

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Zur Teilnahme an Sitzungen gilt die aktuelle Corona-Schutzverordnung.

Stellenausschreibung Reinigungskraft für den „Goldenen Löwen“

Die Stadt Hainichen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft für den „Goldenen Löwen“ (w/m/d)

vorerst befristet bis zum 31.12.2022 auf 450 € Basis (ca. 2 Arbeitstage/Woche).

Gesucht wird eine zuverlässige, engagierte und selbstständig arbeitende Kraft, die nach Möglichkeit in Reinigungsarbeiten erfahren ist. Sie sollten flexibel sein, um bei Bedarf auch kurzfristig die Sauberkeit zu gewährleisten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei Vorliegen gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige und aussagekräftige **Bewerbung bis zum 13.05.2022** schriftlich an:

Stadtverwaltung Hainichen
 Personalverwaltung
 Markt 1
 09661 Hainichen

oder per E-Mail an: claudia.buettner@hainichen.de

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Frau Büttner, Tel.: 037207/60135.

Hainichen, den 06.04.2022

Dieter Greysinger, Oberbürgermeister

Hinweis: Die Kosten für das Bewerbungsverfahren können von uns nicht übernommen werden.

● NICHTAMTLICHER TEIL

JUBILÄEN

Walter Eichhorn aus Eulendorf – 90 Jahre lang ein Leben für die Musik

Am 30. März 2022 konnte Walter Eichhorn aus Eulendorf seinen 90. Geburtstag feiern. Der musikalische Mann, der mit seiner ebenfalls sehr musikalischen Lebensgefährtin in der Nähe vom Heimateck wohnt, hat in seinem Leben viele Akzente auf dem Gebiet der Noten und Instrumente gesetzt. So besuchte ihn in den Morgenstunden seines 90. Geburtstags auch der Posaunenchor der Hainichener Kirchgemeinde, um dem Jubilar ein paar Ständchen zu spielen. Das musikalische Talent wurde Walter Eichhorn in die Wiege gelegt. Bereits sein Vater war auf diesem Gebiet sehr aktiv. Gemeinsam spielten sie damals in der Eulendorfer Blaskapelle, eine Einrichtung, die es in den Jahren nach dem 2. Weltkrieg faktisch in jedem Dorf unserer Region gab. Damals besaßen die meisten Dörfer einen Gasthof mit Tanzsaal. Wer in dieser Zeit zwischen Langenstriegis und Hainichen zum Tanzball ging, konnte häufig unter Musik von Walter Eichhorn das Bein schwingen. Bis ins hohe Alter war Walter Eichhorn musikalisch aktiv, häufig am Xylophon. Auch beim Film über das „Ländliche Leben“ unserer Region von Udo Ziegler, den dieser anlässlich des 90. Geburtstags des eben-



falls bekannten „Eulendorfer Walters“ Walter Glöckner gedreht hat, ist Walter Eichhorn in Aktion zu sehen.

Walter Eichhorn lebt heute noch in dem Haus, in welchem er vor neun Jahrzehnten das Licht der Welt erblickte. Nach seiner Schulzeit arbeitete er zunächst in der Filzfabrik Höppner auf der Georgenstraße in Hainichen. Viele Jahrzehnte war er bei der Elektrotechnik in Hainichen beschäftigt. Zu den Nachkommen von Walter Eichhorn zählen zwei Kinder, drei Enkel und vier Urenkel. Obwohl sie über ganz Deutschland verteilt sind, unterhält er zu ihnen allen gute Kontakte.

Gemeinsam mit der Eulendorfer Ortsvorsteherin Katrin Reichert und weiteren Gästen besuchte ich Walter Eichhorn am 30.3.2022. Dabei übermittelten wir die Glückwünsche des Stadt- und des Ortschaftsrats.

Wir wünschen Walter Eichhorn auch von dieser Stelle alles Gute zu seinem 90. Geburtstag und viele weitere Jahre bei guter Gesundheit mit seiner Lebensgefährtin, den Familienangehörigen, Freunden und Bekannten.

Dieter Greysinger

Diamantene Hochzeit von Ulla und Günther Illing aus Riechberg am 17.3.2022

Ulla und Günther Illing, die seit vielen Jahren in Riechberg wohnen, sind eigentlich zwei waschechte Erzgebirgler. Ulla Illing wurde in der höchstgelegenen Stadt Deutschlands, in Oberwiesenthal, geboren, Günther Illing stammt aus dem nahegelegenen Crottendorf, bekannt für die dort hergestellten Räucherkerzen.

Auf halbem Weg zwischen diesen beiden bekannten Orten im Erzgebirge liegt Neudorf. Und dort haben sich beide vor 62 Jahren beim Tanz kennen und lieben gelernt.

Am 17.3.1962 ging es dann ins Rathaus nach Annaberg-Buchholz zur standesamtlichen Trauung. Günther Illing war damals 20 Jahre, seine Frau 19 Jahre alt.

Wenige Jahre später zogen sie aufgrund der Arbeit ein paar hundert Höhenmeter tiefer nach Brand-Erbisdorf. Ulla Illing arbeitete viele Jahrzehnte bei der dortigen Leuchtstofffirma Narva, Günther Illing war bei einer Autowerkstatt am Wernerplatz in Freiberg beschäftigt.

Nach der Wende war Günther Illing mehrere Jahre im Rahmen einer ABM im Hainichener Stadtpark und beim Getränkebehälterbau Mittweida beschäftigt. Damals zogen die beiden nach Riechberg, wo sie eine Datsche zu ihrem neuen Wohnhaus umbauten.

Auf dem Grundstück mit unverbaubarem Blick ins Grüne geht Günther Illing seinem großen Hobby nach, der Herstellung von Weihnachtspyramiden. Über 10 Stück davon, viele in beeindruckender Größe und filigran geschnitzt, hat er in den letzten Jahren mit viel Liebe zum Detail hergestellt.

Beide unternahmen gerade in den Jahren nach der Wende gerne Busreisen durch ganz Europa, so war man in Schottland und mehrere Male in Italien und der Schweiz.

Beide Ehejubilare sind sehr gesellig und wenn in Riechberg etwas los ist, dann fehlen Illings nie. Bis vor kurzem spielte Günther Illing auch noch regelmäßig Tischtennis.

Gemeinsam mit dem Riechberger Ortsvorsteher Ingo Münch besuchte ich das Jubelpaar knapp 2 Wochen nach dem Fest der Diamantenen Hochzeit in ihrem Wohnhaus. Gemeinsam übermittelten wir die Glückwünsche von Stadtrat und Ortschaftsrat.

Auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit an Günther und Ulla Illing. Viele weitere gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit.

Dieter Greysinger



VEREINE/VERBÄNDE



Ihr habt Lust auf Bewegung, wollt an Geräten turnen, euer Körpergefühl verbessern und Beweglichkeit sowie Kraft trainieren? Dann kommt zum ATV 1848 Hainichen e.V. und ihr könnt all das mit einer Menge Spaß verbinden.



Unsere Trainingszeiten:

Di:	16.00 bis 17.00 Uhr	(Groß-)Eltern- & Kindturnen
	17.00 bis 18.00 Uhr	Turnen Vorschulkinder
	17.00 bis 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend
	19.00 bis 20.00 Uhr	Gymnastik Frauen
Mi:	19.30 bis 20.30 Uhr	Aerobic / Popgymnastik
Do:	20.00 bis 23.00 Uhr	Gerätturnen Männer
Fr:	17.00 bis 19.00 Uhr	Allgemeine Turngruppe
	17.00 bis 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend

In der Turnhalle an der Pflaumenallee.

Einladung der Jagdgenossenschaft Bockendorf-Eulendorf

Zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Bockendorf-Eulendorf
am Mittwoch, den 22.06.2022 um 19.00 Uhr
im „Heimateck“ Eulendorf

werden hiermit alle Jagdgenossinnen und Jagdgenossen eingeladen, deren Flächen zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk „Bockendorf-Eulendorf“ gehören.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Genemigung des Protokolls der Versammlung vom 25. März 2021 (liegt vor der Versammlung aus)
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2021/2022
5. Bericht der Kassenführerin
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Bericht der Jagdpächter Jagdbezirk MW093
MW093a
8. Anfragen zu den Berichten
9. Beschlussfassungen
 - Beschluss Nr. 1/2022 Haushaltsplan 2022/2023
 - Nr. 2/2022 Bestätigung des Berichtes des Vorstandes und der Kassenführerin sowie Entlastung für das Geschäftsjahr 2021/2022
 - Nr. 3/2022 Bestätigung des Berichtes der Rechnungsprüfer
10. Schlusswort

Im Auftrag des Vorstandes bitte ich Sie recht herzlich um Ihre Teilnahme
Lutz Reinhardt, Jagdvorsteher 07.04.2022

ANZEIGEN

Verband der Kleingärtner Hainichen e.V.

Wir haben freie Gärten in folgenden Anlagen:

Bergfrieden	Nossener Straße
Heimaterde	Ziegelstraße
Heiterer Blick I und II	Am Bad
TMS	Thomas-Müntzer-Siedlung
Sonnenschein	Steinweg/Berthelsdorf
Sommerfrische	Frankenberger Straße

Ihr Ansprechpartner:
 Frau Karin Rommel-Erler, Telefon: 0176 - 71 21 20 06

Der Vorstand

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Sehr geehrte Damen und Herren, gern möchten wir, als Hainichener FV Blau-Gelb 1946 e. V. ein paar weitere Einblicke zu unseren Mannschaften geben.



In der Spielsaison 21/22 haben wir in der A-Jugend, eine Spielgemeinschaft mit dem SV Germania Mittweida und dem TSV Einheit Claußnitz gebildet.

Unser Team wurde in dieser Saison neu zusammengestellt und spielt in der Mittelsachsenliga.

Die Jungs haben sich sehr schnell gefunden und innerhalb kurzer Zeit einen Teamspirit entwickelt, egal von welchem Verein.

Trainiert wird die Truppe vom lizenzierten Trainerteam Jens Lange, Marco Kipsch und Silvio Weber. Im Mannschaftskader befinden sich 17 Spieler.

Aufgrund der kurzen Vorbereitungszeit nach der Corona- und Sommerpause hatten wir die ersten zwei Monate, nach Saisonstart, sehr großes Verletzungspech.

Die Situation hat sich erst Ende Oktober entspannt, so dass wir in der ersten Runde des Pokalwettbewerbs für eine Sensation sorgen konnten. Nach einem Rückstand (0:2) zur Halbzeit, konnte das Spiel gegen den Klassenprimus Königshain/Wiederau/Wechselburg mit 4:2 noch gedreht werden.

Hier war die Moral, der Zusammenhalt und der Wille der Mannschaft deutlich erkenn- und spürbar. Über die Winterpause konnten wir unseren Mannschaftskader nochmal verstärken, sodass die zweite Halbserie kommen kann.

Wer Bock und Interesse hat, mit zu trainieren und zu spielen, ist herzlich willkommen.

Trainiert wird Montag in Mittweida von 18:00 – 19:30 Uhr und Donnerstag von 18:00 – 19:30 Uhr in Hainichen.

Perspektivisch wird der ältere Jahrgang in Hainichen schon in der 1. Männermannschaft integriert, sodass der Sprung in der kommenden Saison nicht so groß ist.

Wir würden uns freuen, Euch mal am und auf dem Spielfeld begrüßen zu dürfen.

Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen unter nachwuchs-hainichenerfv@web.de anzusprechen.



In der Saison 2021/2022 haben wir in der B-Jugend, eine Spielgemeinschaft mit Striegistal gebildet. Unser Team bestehend aus 18 Spieler (10 Hainichener & 8 Striegistaler), die wöchentlich in der Mittelsachsenliga, auf Punktejagd gehen.

In den ersten sechs Saisonspielen, konnten 4 Siege und 2 Unentschieden in der Spielklasse eingefahren werden.

Die Mannschaft wird vom lizenzierten Trainer Dirk Winkler betreut und belegt aktuell einen Tabellenplatz im oberen Drittel.

Die Altersklasse befindet sich im zweiten goldenen Lernalter.

Bei den B-Junioren werden technische mit taktischen Inhalten verknüpft, um die guten körperlichen und die verbesserten geistig-mental Vorraussetzungen der Spieler, dieser Altersklasse bestmöglich zu nutzen

Das Training findet immer Montag und Mittwoch von 18:30-20:00 Uhr, auf den Kunstrasenplatz statt. Hast Du Interesse bei uns anzufangen, dann komm doch einfach vorbei.

Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen unter nachwuchs-hainichenerfv@web.de anzusprechen.



„Go-fight-win“ unter diesem Motto kämpfen unsere Frauen der Spielgemeinschaft Dittersbach/Hainichen, wöchentlich um 3 Punkte.

Die Frauenmannschaft besteht aus jungen und älteren Spielerinnen, welche ambitioniert und ehrgeizig sind.

Gemeinsam mit dem lizenzierten Trainerteam, bestehend aus Felix Wiedrich und David Schneider wird 2x wöchentlich intensiv Technik und Spielstärke trainiert, um Sonntag 11 Uhr die Punkte zu holen.

Zusätzlich wird die Mannschaft von Philipp Franke unterstützt. Unsere Frauen spielen in der Kreisklasse und belegen einen Tabellenplatz im oberen Mittelfeld. Die Trainingszeiten sind Montag von 18:30 – 20:00 Uhr und Freitag von 17:00 bis 18:30 Uhr.

Bei Interesse komm doch gern vorbei.

Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen unter hainichenerfv@web.de anzusprechen.



„Wir sind eine tolle Truppe und der Spaß am Fußball steht im Vordergrund“ ist das Motto, um Mannschaftskapitän Martin Dittrich.

Unsere 2. Männermannschaft bestehend aus einer Spielgemeinschaft mit Striegistal 2 & Rossau 2, wobei Striegistal der federführende Verein ist.

Trainiert wird die Mannschaft von den Sportfreuden Ralph Strauch und Torsten Kettner.

Unser Team ist von der Altersstruktur sehr breit aufgestellt, von 18 bis weit über 40 Jahre und spielt in der Kreisklasse – Staffel 2.

Training findet immer Dienstag und Donnerstag von 18:30-20:00 Uhr, auf den Kunstrasenplatz statt. Hast Du Interesse bei uns anzufangen, dann schreibe uns gern eine PN.



Wir freuen uns, Dich bald bei uns in den Reihen begrüßen zu dürfen. Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen unter hainichenerfv@web.de anzusprechen.

Unsere 1. Männermannschaft wird vom lizenzierten Trainer Mirko Zaeske betreut und geht auf Punktejagd in der höchsten Klasse im Kreis, der Mittelsachsenliga.

Das Team besteht aus einem aktuellen Kader von 18 Mann, im Alter von 18 bis 42!!! Jahre.

Ziel der 1.MM ist es, sich in der derzeitigen Klasse zu etablieren und langfristig gesehen im oberen Drittel mitzuspielen.

Hierbei muss der begonnene Umbruch von "Alt" auf "Jung" gelingen und es müssen mit Hilfe der erfahrenen Spieler, neue Führungsspieler geformt werden.

Der Posten des Mannschaftsleiters ist leider vakant und wird seit geraumer Zeit versucht zu besetzen.

Training findet immer Dienstag und Donnerstag von 18:30-20:00 Uhr, auf den Kunstrasenplatz statt. Falls Du Interesse hast, Dich in der höchsten Klasse Mittelsachsens zu beweisen oder Dich als Mann-

schaftsleiter aktiv bei der Umsetzung genannter Ziele mit einzubringen, dann melde Dich bei uns oder komm einfach vorbei!!!

Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen unter hainichenerfv@web.de anzusprechen.

Last but not least - unsere ältesten, die Altherren.

Die Mannschaft wird von den Sportfreunden Andreas Peter, Hans-Peter Fröhlich und Martin Dittrich betreut.

Unser Team besteht aus ca. 20 Spielern. Wir haben Spieler ab 30 Jahren bis über 60 Jahre. Das Training findet Freitag von 18:30 bis 20 Uhr, auf den Kunstrasenplatz statt.

Falls Du auch mal Lust hast, dich nach der Arbeit ein bisschen zu bewegen, dann komme doch einfach mal vorbei oder schreibe eine PN.

Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen unter hainichenerfv@web.de anzusprechen.



HFV – Spielplan



Spieldatum	Uhrzeit	Mannschaftsart	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spielstätte
24.04.2022	15:00	Herren	Oederaner SC	Hainichener FV Blau-Gelb	Sportplätze Oederan B-Platz
30.04.2022	09:00	F-Junioren	Hainichener FV 1	TSV Dittersbach	Sportforum an d. Pflaumenallee
	10:00	E-Junioren	TSV Penig 1	Hainichener FV 1	Sportstadion Penig-Rasenpl. 1
	10:00	E-Junioren	Oederaner SC	Hainichener FV 2	Sportplätze Oederan A-Platz
	10:00	F-Junioren	Riechberger FC	Hainichener FV 2	Sportplatz Pappelallee Riechberg
	10:30	D-Junioren	SV Wacker Auerswalde	Hainichener FV	Sportplatz Niederlichtenau
	14:00	A-Junioren	SpG Mittweida/Hainichen/Claßnitz	SpG Mulda/Clausnitz	Stad. Schwanenteich Kunstrasen
	13:00	B-Junioren	SpG Bobritzsch/Lichtenberg	SpG Striegistal/Hainichen	Heinz-Stange-Stadion
01.05.2022	11:00	Frauen	SpG. Dittersbach/Hainichen	SV Fortschritt Glauchau/SV Lok Glauchau	Sportforum an d. Pflaumenallee
07.05.2022	09:00	F-Junioren	Hainichener FV 1	Riechberger FC	Sportforum an d. Pflaumenallee
	11:00	E-Junioren	Hainichener FV 1	SV Barkas Frankenberg	Sportforum an d. Pflaumenallee
	11:00	E-Junioren	Hainichener FV 2	TSV Dittersbach	Sportforum an d. Pflaumenallee
	13:00	D-Junioren	Hainichener FV	SpG Königshain-Wiederau/Wechselburg	Sportforum an d. Pflaumenallee
	15:00	B-Junioren	SpG Striegistal/Hainichen	SpG Kleinwaltersdorf/Hetzdorf	Sportforum an d. Pflaumenallee
08.05.2022	12:30	Herren	SpG Striegistal 2/ Hainichen 2/ Rossau 2	VfB Saxonia Halsbrücke 2	Sportplatz Berbersdorf
	15:00	Herren	Hainichener FV Blau-Gelb	TSV 1893 Langhennersdorf	Sportforum an d. Pflaumenallee
12.05.2022	17:30	E-Junioren	SG Dittmannsdorf 1	Hainichener FV 1	Sportplatz Dittmannsdorf
14.05.2022	15:00	Herren	CSV 61 Conradsdorf	SpG Striegistal 2/ Hainichen 2/ Rossau 2	Sportplatz Conradsdorf
	13:00	B-Junioren	SpG Neuhausen/C./Sayda/Clausnitz	SpG Striegistal/Hainichen	Schwartenbergstadion
15.05.2022	09:00	F-Junioren	SV Germania Mittweida 2	Hainichener FV 2	Stad. Schwanenteich Kunstrasen
	10:00	Frauen	SG Callenberg	SpG. Dittersbach/Hainichen	Sportplatz Langenchursdorf
	15:00	Herren	FSV Motor Brand-Erbisdorf	Hainichener FV Blau-Gelb	Stadion an der Dammstraße

* Redaktionsschluss : 06.04.2022 (Besuchen Sie bitte unsere Homepage, bezüglich eventueller Spielverlegung bzw. -absetzung.)

Unterstützen Sie unsere Mannschaften. Hainichener FV – „Wir bewegen Groß und Klein“!
weitere Info's unter www.hainichenerfv.de oder Facebook

HKK – 7. Mai 2022 – WelBack Open Air – Tanz in den Frühling

Der HKK startet endlich in die diesjährige Eventsaison.

Am Samstag den 07.05.2022 heißen wir kleine und große Gäste auf dem Gelände des HKK Vereinshauses herzlich willkommen.



Los geht's um 14 Uhr mit den kleinen Gästen. Für sie stehen die beliebte Kistenrutsche und eine tolle Hüpfburg bereit. Das DRK Hainichen wird mit viel Freude kreativ und farbenfroh beim Kinderschminken aktiv sein. Da ist der Spaß für die Kleinen garantiert! **Eintritt frei**



Ab 18 Uhr geht es dann für die Großen so richtig zur Sache. Das Highlight des Abends wird die Band „Little Gipsy“ sein, die mit Musik aus den 80er Jahren für die passende Stimmung sorgt. Von Hits aus den 80ern bis hin zu den aktuellen Charts werden aber auch weitere Jahrzehnte von unserem DJ „Disco5051“ gespielt.

Tanzen, Mitsingen und viele Gäste mit Feier-Laune sind also sehr gern gesehen! **Eintritt 6 €**

Karten für die Abendveranstaltung gibt es im Vorverkauf unter der Tel-Nr. 01523/7097559 (auch über WhatsApp) oder an der Abendkasse. Die Abholung und Bezahlung der Karten, erfolgt nach Absprache.

Hungrig und durstig muss bei uns keiner bleiben!

Den kompletten Tag und Abend wird für ausreichend Getränke und leckeres Essen gesorgt!

*Nutzt Eure Feier-Möglichkeit! Wir freuen uns auf EUCH!
Eure Mitglieder des HKK 1981 e. V.*

— ANZEIGEN —

AUSSTELLUNGEN / VERANSTALTUNGEN

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzvorschriften!

● Ausstellungen des Gellert-Museums

27. März bis 17. Juli 2022

Wundertüte. Zeichnungen, Geschichten, Design und ganz viel Schabernack von Sybille Hein, Berlin, für ganz Junge und Junggebliebene.

Kinderzimmerplakate, Entwürfe für Buchillustrationen, Quatsch- und Reimbücher, Stoffe mit Mustern speziell für Kinder, Ausschnitte aus der Sendung mit der Maus und dem Elefanten regen Fantasie und kreative Ideen an. Sybille Hein hat zur Eröffnung Auszüge aus »Luca und Ludmilla« gelesen und dazu temporeich mit kecken Strichen gezeichnet, bevor es für die Jüngsten auf Wundertütensuche durch den Park ging, während andere Gäste die Ausstellung durchstöberten.

Wir haben nun noch mehr Lust auf die musikalischen Buchvorstellungen am 4. Mai im Saal Goldener Löwe. Sybille Hein hat kein Problem damit, gleich dreimal an diesem Tag über die Bühne zu fegen. Früh startet sie gemütlich mit Prinz Bummelletzter, kommt aber pünktlich – sagt sie, gerät nachmittags in die knallwanzige Hexenküche und schafft es abends wortspielerisch, in das alltagskomische Leben von fünf Frauen einzutauchen, immer dabei: Schlagzeuger Rafat Muhammad, aber es werden auch Überraschungsmusiker erwartet. Die Ausstellung lädt ein zum frech-fröhlichen Auffrischen liebenswerter Schimpfe, zu vielfältigen Bild- und Wortentdeckungen.

17. April bis 9. Oktober 2022

»Die stummen Hunde«. Illustrationen von Sergio Vesely zu Fabeln des kubanischen Autors Miguel Barnet aus der Sammlung

● Veranstaltungen des Gellert-Museums

Unter Vorbehalt! Bitte voranmelden unter 037207-2498 oder info@gellert-museum.de.

15. Mai 2022, 13 bis 17 Uhr

Internationaler Museumstag. Eintritt: frei

18. Mai 2022 und auch am 15. Juni 2022, jeweils 20 Uhr

»Besinnlich – Meditativer Parkspaziergang«. Leichte Übungen aus dem Yoga und Qigong intensivieren die Wahrnehmung in der Gartenanlage, nebenbei erfährt man von Gellerts gesundheitsfördernden Vorschlägen. Bitte bequeme Kleidung tragen und 0,5 l Wasser mitbringen.

Gebühr: 3 Euro. Dauer: 90 min. Matte mitbringen oder im Museum leihen. Bei Regen wird der Termin verschoben.

● Webschule, Albertstraße 1

SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

● Saal Goldener Löwe

Leselustig durch den Mai

im Saal »Goldener Löwe«, Markt 2



Mittwoch, 4. Mai 2022

Sybille Hein liest, singt, spielt gemeinsam mit dem Schlagzeuger **Rafat Muhammad** und **Überraschungsgästen**

09.30 Uhr Prinz Bummelletzter*

Märchenhafte Lesung für alle ab 4 Jahre, Eintritt: 5 Euro

14.00 Uhr Luca & Ludmilla*

Schaurig, schräge Hexenlesung mit viel Magie und Musik für alle ab 8 Jahre, Eintritt: 5 Euro

19.00 Uhr Eure Leben, lebt sie alle

Kabarettistische Lesung aus einem wortspritzigen Roman mit Musik. Sybille Hein hat fünf Frauen beim Älterwerden zugesehen: Marianne (80), Ellen (48), Luise (45), Johanna (51) und Freddy (49). Beim Hinübergleiten in eine neue Lebensphase kippen sie alle kurzzeitig aus der Spur und aus ihrem alten Selbstverständnis. Mit welchen Strategien und welchem Handwerkszeug finden sie wieder zurück? Wie stellen sie sich ihre nächste Lebensphase überhaupt vor, das hat die Autorin vor dem Hintergrund des eigenen Älterwerdens interessiert, hat mit den fünf eigenwilligen Geistern gelitten, gehofft und viel geschimpft, nun vermisst sie diese fantastische Damenrunde und lässt sie auf ihre frech-fröhliche Art vor dem Publikum wieder aufleben. Eintritt: 8/6 Euro

»Jaroslav Rudiš erzählt die europäische Geschichte als Syndrom. Als wäre die Grotteske ein Schmerzmittel gegen den Wahnsinn, ist dieser Roman eine Tragikomödie.«
(NZZ über »Winterbergs letzte Reise«)



Mittwoch, 11. Mai 2022, 19.30 Uhr

Jaroslav Rudiš liest aus: Winterbergs letzte Reise*

Moderation: Matthias Zwarg.

Der in Tschechien und Deutschland lebende Musiker und Schriftsteller verfasst auch Drehbücher, Hörspiele und Theaterstücke, so erlebte »Anschluss« erst kürzlich seine Uraufführung am Staatsschauspiel Dresden. Als Publizist arbeitet er regelmäßig für internationale Medien, u. a. für die Frankfurter Allgemeine Zeitung, Die Welt, den Deutschlandfunk, den WDR, SWR, RBB, MDR, den Tschechischen Rundfunk und die BBC. Zusammen mit dem Grafiker Jaromír 99 schuf er die erfolgreiche und verfilmte Comictriologie ALOIS NEBEL.

Wenig überraschend ist, dass Jaroslav Hašek und Thomas Bernhard ihn ebenso beeinflussen wie ein guter Braumeister und ein guter Wirt! Weil Jaroslav Rudiš seinen Traum, Lokführer zu werden, als Brillenträger nicht erfüllen konnte, nimmt er literarisch sein Publikum auf ausgiebige Zugreisen mit, zuletzt nach Trieste. Fahren Sie mit und lernen Sie den Star unter den zeitgenössischen Autoren Tschechiens kennen! Eintritt: 8/6 Euro

Kulinarische Zugabe: Ab 17.30 Uhr lädt die Gaststätte „Wintergarten“ zum Böhmischem Essen. Bitte buchen Sie dafür schon bei der Anmeldung Ihre Plätze. Getränke und Gespräche nach der Veranstaltung an der Saaltheke. Anmeldungen für alle Veranstaltungen im Museum unter Telefon 037207-2498 oder info@gellert-museum.de, Karten erhalten Sie an der Saalkasse, geöffnet jeweils 30 min vor Veranstaltungsbeginn.



* Veranstaltungen des Gellert-Museums Hainichen in Kooperation mit dem Kulturbetrieb und der Stadtbibliothek Chemnitz anlässlich des Festivals »Leselust«. Mehr Informationen zum Festivalprogramm unter www.leselust-chemnitz.de

● Veranstaltungen in der Bibliothek

04. Mai 2022 16 Uhr

Bilderbuchgeschichte „Die kleine Hummel Bommel“

Wir starten wieder mit unserem Kamishibai-Theater. Passend zur Frühlingzeit besuchen wir die kleine Hummel und erfahren, dass man auch mit kleinen Flügeln fliegen kann.

20. Mai 2022 14-17 Uhr „Hainichener Buchfalter“

Es darf wieder gefaltet werden. Wer sich gerne einmal in der Kunst des Buchfaltens versuchen will, ist herzlich eingeladen, sich in diese Kunst bei uns einweisen zu lassen. Das Bibliotheksteam steht Ihnen bei Fragen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Nach zwei Jahren wieder ein Fest an der camera obscura

Am 14. Mai diesen Jahres wollen wir unser Camerafest feiern. Leider hatten wir durch Corona eine lange Durststrecke und freuen uns umso mehr auf diesen Veranstaltungshöhepunkt im städtischen Veranstaltungskalender. Wie auch in den



letzten Jahren soll es ein kleines, aber feines Fest werden. In der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr erwarten wir Sie, liebe Gäste. Feiern Sie mit uns und lassen Sie sich verwöhnen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auch kulturell können Sie Einiges erwarten. Natürlich lohnt sich eine Turmbesteigung immer. Außerdem können Sie auf unserer Bühne „Mirella“ erleben, die uns zwei Stunden mit tollen Rhythmen und tollem Sound erfreuen wird. Auch die Kinder der Hainichener Kinder-einrichtungen wollen zum Gelingen des Festes beitragen. Natürlich kommt auch unser Maskottchen „Hainrich“ vorbei. Lassen Sie sich also einladen, am 14.05.2022 bei hoffentlich schönem Wetter auf den Rahmenberg zu kommen, um einen schönen Nachmittag zu erleben.

Bild: Jan Held,

Evelyn Geisler, Sachgebietsleiterin Kultur, Sport, Fremdenverkehr

Frühlingskonzert „Im wunderschönen Monat Mai“

Die Mittelsächsische Philharmonie gestaltet erstmals in unserem wunderschönen Neorokokosaal ein Frühlingskonzert. Eigentlich sollte das schon ein Neujahrskonzert werden, doch leider hatte zu diesem Zeitpunkt auch die Philharmonie Spielverbot. Nun ist es endlich wieder möglich, Veranstaltungen durchzuführen. Ich lade Sie deshalb zu einem fantastischen Konzert am Sonntag, dem 22.05.2022 um 17.00 Uhr in den Saal des Goldenen Löwen ein.

Im wunderschönen Monat Mai möchte die Mittelsächsische Philharmonie unter der Leitung von

GMD Jörg Pitschmann ihr Publikum musikalisch auf den Frühling einstimmen. Neben einem bunten Reigen beliebter Ouvertüren und Melodien von Wolfgang Amadé Mozart, Johann Strauss, Gioachino Rossini, Peter Tschaikowsky u. a. erklingt der erste Satz aus Robert Schumanns Sinfonie Nr. 1 B-Dur, der „Frühlingsinfonie“. Den entscheidenden Impuls für dieses Werk voller Leichtigkeit und Lebensfreude erhielt der Komponist durch die Schlusszeilen eines Gedichts des Lord Byron-Übersetzers Adolf Böttger: „O wende, wende Deinen Lauf – Im Thale blüht der Frühling auf!“

Eintrittskarten sind in der Stadtkasse im Rathaus zum Preis von 24 € im Vorverkauf erhältlich, ab 26.04.2022 auch im Gästeamt Markt 9 und an der Abendkasse, dann jedoch zum Preis von 26 €. Lassen Sie sich diesen Leckerbissen nicht entgehen.

Evelyn Geisler, Sachgebietsleiterin Kultur, Sport, Fremdenverkehr

Benefizkonzert im Goldenen Löwen als Hilfsaktion für Ukraine am 1.5. um 18 Uhr



Großes Leid ist über die Menschen in der Ukraine hereingebrochen. Bis vor einigen Wochen war es unvorstellbar, dass in Europa in so naher Zukunft wieder ein Krieg ausbrechen würde. Viele Menschen haben ihr Leben oder alles Hab und Gut verloren oder sind auf der Flucht. Gegenwärtig

fehlt es an allem. Die Menschen in unserem Land beweisen gerade große Unterstützung auf allen Gebieten für die gebeutelten Menschen. So hat die Firma Naturbrennstoffe Kretschmann schnell die Hilfsgüter auf den Weg gebracht, um den leidenden Menschen zu helfen.

Die Stadt Hainichen möchte sich auch mit einer Unterstützungsaktion beteiligen. Wir veranstalten am 1. Mai 2022 um 18.00 Uhr ein Benefizkonzert mit hoffentlich vielen beteiligten Musikern aus unserer Stadt und Umgebung. Da wären die Musikschulen zu nennen oder auch Einzelpersonen. Es soll ein Reigen bunter Melodien werden. Je mehr Leute mittun, umso schöner wird es. Wer sich also noch musikalisch beteiligen will, der möge sich bitte bei mir melden: evelyn.geisler@hainichen.de

Am Ausgang wird dann ein Spendenbehälter stehen, in welches Sie Ihre Spende einwerfen können und somit das große Leid der Menschen lindern helfen.

Evelyn Geisler, Sachgebietsleiterin Kultur, Sport, Fremdenverkehr

ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN

● Stadtverwaltung Hainichen

Markt 1, 09661 Hainichen,
Tel. 037207 60-170, Fax 037207 60-112
Bereitschaftsdienst: 0174-6599565

Bürgerbüro

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung: „Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie die aktuellen gültigen Hygienevorschriften.

● Stadtbibliothek

Bibliothek im Herfurthschen Haus
Markt 9, 09661 Hainichen
Tel. 037207 53076, bibliothek@hainichen.de
www.hainichen.bbopac.de
www.onleihe.de/bibo-on

Montag geschlossen
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

● Gellert-Museum

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450
www.gellert-museum.de
info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Sonntag bis Donnerstag 13 bis 17 Uhr und mit Terminvereinbarung, **geschlossen am 4. Mai und 12. Juni 2022**

Schul- und Freizeitprogramme:
www.gellert-museum.de

> Museumspädagogik

Bitte beachten Sie die Corona-Schutzbestimmungen.

● Gästeamt

ab 26.04.2022 wieder geöffnet

Dienstag 9.30 - 12.00 Uhr
und 12:30 - 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag 9.30 - 15.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
Sonntag / Montag geschlossen

Tel.: 037207 656209

e-mail: info@gasteamt-hainichen.de

● Lehrschwimmhalle

Die Lehrschwimmhalle hat für die Öffentlichkeit weiterhin geschlossen. Bitte wenden Sie sich an Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: Evelyn.Geisler@Hainichen.de)

● Camera obscura öffnet ab 15.04.2022

Montag / Dienstag geschlossen
Mittwoch bis Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag / Sonntag 11.00 bis 16.00 Uhr

Führungen, außerhalb der Öffnungszeiten, sind jederzeit nach Anmeldung möglich unter 0151/16259220 oder evelyn.geisler@hainichen.de

● Tuchmacherhaus

montags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet

Fragen und Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter 037207 / 88855 (auch AB) und per e-mail an tuchmacher-hc@t-online.de möglich.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

● Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

● Zahnärzte

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

23.04.2022 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Praxis Susanne Neubert
Bahnhofstraße 2, 09648 Mittweida
Tel.: 03727 92714

24.04.2022 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Praxis Daniela Teich
Schumannstraße 5, 09648 Mittweida
Tel.: 03727 2675

30.04.-01.05. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Praxis Dr. Ralf Heusinger
Winklerstraße 7, 09669 Frankenberg
Tel.: 037206 2141

07.05.2022 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Praxis Dr. Thoralf Meusel
Kopernikusstraße 45, 09669 Frankenberg
Tel.: 037206 4180

● Apotheken

23.04.22 Löwen-Apotheke, Frankenberg
24.04.22 Löwen-Apotheke, Frankenberg
25.04.22 Merkur-Apotheke, Mittweida
26.04.22 Luther-Apotheke, Hainichen
27.04.22 Rosenapotheke, Mittweida
28.04.22 Katharinen-Apo., Frankenberg
29.04.22 Sonnen-Apotheke, Mittweida
30.04.22 Apo. am Bahnhof, Hainichen
01.05.22 Stadt- und Löwenapo., Mittweida
02.05.22 Katharinen-Apo., Frankenberg
03.05.22 Ratsapotheke, Mittweida
04.05.22 Leo-Apotheke, Frankenberg
05.05.22 Löwen-Apotheke, Frankenberg
06.05.22 Rosen-Apotheke, Hainichen
07.05.22 Merkur-Apotheke, Mittweida
08.05.22 Luther-Apotheke, Hainichen
09.05.22 Rosenapotheke, Mittweida
10.05.22 Katharinen-Apo., Frankenberg
11.05.22 Sonnen-Apotheke, Mittweida
12.05.22 Apo. am Bahnhof, Hainichen
13.05.22 Stadt- und Löwenapo., Mittweida
14.05.22 Katharinen-Apo., Frankenberg
15.05.22 Ratsapotheke, Mittweida
16.05.22 Löwen-Apotheke, Frankenberg
17.05.22 Löwen-Apotheke, Frankenberg
18.05.22 Rosen-Apotheke, Hainichen
19.05.22 Merkur-Apotheke, Mittweida
20.05.22 Ratsapotheke, Mittweida
21.05.22 Rosenapotheke, Mittweida

● Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr

MITNETZ STROM
0800 2 30 50 70

MITNETZ GAS
0800 2 20 09 22



KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Hainichen, Bockendorf, Langenstriegis



Pfarrbüro Hainichen: Heinrich-Heine-Str. 3, Tel. 2470,
Fax 655960, Öffnungszeiten: Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr,
Donnerstag 9-12 Uhr, www.hainichen-trinitatis.de
Friedhof 09661 Hainichen Oederaner Str. 23, Tel. 2615,
Fax. 999631, Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr
Pfarrer Friedrich Scherzer
09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272
Pfarrer Sebastian Schirmer, Tel. 2642
09661 Hainichen OT Bockendorf, Hauptstraße 19

Sonntag, 24. April (Quasimodogeniti)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hainichen, Pfr. Schirmer
10.00 Uhr Familienkirche in Bockendorf
19.00 Uhr Konzert mit den Maxim Kowalew Don Kosaken in der
Trinitatiskirche, Karten sind an der Abendkasse, im Pfarr-
büro und in den Freien Presse Shops Hotline: 0800 8080123
erhältlich.

Sonntag, 1. Mai (Misericordias Domini)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hainichen, Pfr. Scherzer
09.30 Uhr Gottesdienst in Langenstriegis, Pfr. Scherzer

Sonntag, 8. Mai (Jubilae)

10.30 Uhr Gottesdienst in Hainichen, Präd. Kreskowsky
09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Bockendorf,
Präd. Kreskowsky

Samstag, 14. Mai

17.00 Uhr Orgelkonzert mit Matthias Eisenberg in der Trinitatiskirche
Der Eintritt ist frei, wir erbitten eine angemessene Spende.

Sonntag, 15. Mai (Kantate)

14.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pappendorf mit Kirchenkaffee,
Pfr. Schirmer

Sonntag, 22. Mai (Rogate)

10.00 Uhr Familienkirche in Hainichen
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Langenstriegis, Pfr. Scherzer

Katholische Gemeinde St. Konrad



Sonntag, den 24. April 2022

08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, den 26. April 2022

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 28. April 2022

17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 01. Mai 2022

08.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Maiandacht

Dienstag, den 03. Mai 2022

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 05. Mai 2022

17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 08. Mai 2022

08.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Maiandacht

- Jugendabend: Treff Vereinbarung
- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen
Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:
<http://www.kath-kirche-hainichen.de>

**Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der
Tel.-Nummer: 037207/51128**

— ANZEIGEN —

— ANZEIGEN —



SONSTIGES

Erster gemeinsamer Eltern-Themenabend am 7.4. gelungen



Zum Themenabend des Netzwerk Familienfreundliche Kommune waren mehr als 60 Hainichener Eltern, Erzieherinnen und Erzieher gekommen. „Kinder in Trauer, Trennung und Verlust begleiten“: darüber kamen die drei Referenten

Anne Bayer, Katrin Kroll und Tobias Hanitzsch mit den Eltern ins Gespräch. „Wir müssen verstehen, was Kinder denken, wenn es um diese Themen geht, sie beschäftigen sich auf ihre Weise damit“, sagte Tobias Hanitzsch, evangelischer Pfarrer aus Dresden, mit einem reichen Erfahrungsschatz aus Trauerbegleitung von Familien mit Kindern und Jugendlichen. Die Chemnitzerin Anne Bayer, Koordinatorin Kinderhospizdienst Schmetterling e.V. konnte den interessierten Eltern, nahm interessierte und von Trauererfahrung selbst betroffen Eltern mit in den emotionalen Prozess von Trauerbegleitung. Die Kinder- und Jugendpsychologin Katrin Kroll aus Jena machte mit ihren Ausführungen das, was in Kindern vorgeht, wenn sie die Trennung der Eltern erleben, anschaulich. „Kinder und Jugendliche sprechen wenigstens aus, was uns Erwachsenen oft nicht über die Lippen will“, betonte sie.

In den drei Hainichener Kitas hatten sich einige Gruppen mit dem Abendthema beschäftigt. Die Kinder brachten dazu ihre Sichtweise in bemerkenswerten Bildern und Aussagen zum Ausdruck. Die Bildergalerien sind in den Kitas ausgestellt und sollen zum Vertiefen der angesprochenen Themen und einem besseren Verständnis davon, wie Kinder Familie, Trauer, Trennung und Verlust einordnen, einladen. „Wir sind froh und dankbar, dass wir in Hainichen so ein gutes Themen- und Gesprächsangebot machen können“, fasste Anke Fischer, Einrichtungsleiterin der Kita Storchennest, das gemeinsame Unternehmen des Hainichener Netzwerks Familienfreundliche Kommune zusammen.

Ein besonderer Dank geht an alle Beteiligten für ihr Herz und ihren Einsatz für Hainichener Eltern mit ihren wichtigen Themen. Danke an die Stadtverwaltung Hainichen, die mit ihren Akteuren den für so eine Veranstaltung bestens ausgestatteten Saal „Goldener Löwe“ vorbereitet hatte. Und nicht zuletzt an das Musiktrio, das am Abend für eine wunderbare musikalische Umrahmung mit passenden Liedern sorgte. Für interessierte gibt es einige Videomitschnitte des Abends und ein Infoblatt zum Thema zum Nachschauen: <https://www.werkstatt-familie.de/events/ThemenabendHainichen-TrauerTrennungVerlust>
Die Koordinatorin Familienbildung Anja Hübler, die den Abend mit vielen Akteuren aufwändig vorbereitet hatte, bemerkte im Anschluss an die Veranstaltung: „Dieser Abend wird nachwirken.“ Man überlege im Vorbereitungsteam bereits, diese Veranstaltung im kommenden Jahr mit einem neuen Thema quasi fortzusetzen.

Nun fiebern alle dem Finale vom Deutschen Kita-Preis 2022 am 16. Mai in Berlin entgegen. Denn das Netzwerk, zu dem alle Hainichener Kitas und der Hort mit Leitungen und Elternbeiräten, die Stadtverwaltung, Werkstatt Familie und weitere Beteiligte gehören, ist einer von zehn Finalisten in der Kategorie Bündnis frühkindliche Bildung des Jahres.

Im Namen der Verantwortlichen vom Netzwerk Familienfreundliche Kommune Hainichen, Joachim Fänder/Werkstatt Familie.

Trödelmarkt und Straßenfest Samstag, 14. Mai 2022

Trödeln von 9 bis 15 Uhr Georgenstraße / Oberer Mühlgraben
Es wird allerlei Interessantes angeboten – lasst Euch überraschen ... Jung und Alt sind herzlich eingeladen!

Ab 17 Uhr Straßenfest – lasst uns alle zusammen feiern!

Georgenstraße unterhalb Bäckerei Kirsten
Es erwarten Euch tolle Musik und eine kleine Tombola. Für Essen und Getränke ist reichlich gesorgt.
Und für jede Wetterlage sind wir mit mehreren Zelten ausgerüstet. Wir freuen uns auf viele fröhliche Gäste!
Im Namen der Anwohner der Georgenstraße und Oberer Mühlgraben die Hauptinitiatoren Karla und Otto Propzst sowie Carmen und Axel Weiß

Wer gern noch mit trödeln möchte, bitte unter der Hainichener Tel.-Nr. 588923 melden.

Aktion „AUS ALT MACH NEU, ZUM WEGWERFEN ZU SCHADE“ gestartet.



Die EKM lädt alle Hort- und Kindereinrichtungen im Landkreis Mittelsachsen zur Lernaktion ein. Die Aktion lockt mit wertvollen Preisen und zeigt, dass augenscheinlicher Müll nicht immer wertlos sein muss.

Machen Sie mit! Vermitteln Sie Ihren Kindern in Form von UPCYCLING neue Einblicke in die Wiederverwendung. Alle weiteren Informationen erhalten Sie von Frau Reupert unter der Telefonnummer 03731/2625-41 oder unter www.ekm-mittelsachsen.de/aktuelles-aktionen/aktuelles

„Ausdrucksmalen“

Termin: 10. Mai 2022, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Ort: Obergeschoss „Christas Scheune“ Ringstrasse 27a, 09661 Hainichen OT Falkenau

Regina Ludwig lädt ein zum Ausdrucksmalen.

Dabei geht es weniger um Ästhetik oder in bestimmter Zeit fertig zu werden oder um Maltechniken, sondern im Prozess des Malens zu sich selbst zu finden und vielleicht die Freude am Umgang mit Farben wieder neu zu entdecken.

Vor Ort ist ein Malplatz pro Person vorhanden. Es wird mit Pinseln und Gouachefarben auf Papier gemalt. Die Ergebnisse werden nicht bewertet, jedoch wird es Einführungs- und ein Abschlussgespräch in der Malgruppe geben.

Die Malleiterin Regina Ludwig gibt Hilfe zur Selbsthilfe. Wenn die Zeit nicht gereicht hat, lädt sie zur Fortsetzung des Kurses in Christas Scheune ein oder das Werk wird individuell zu Hause vollendet.

Ein alter Malkittel, der Farbflecken verträgt, ist bitte mitzubringen. Anmeldungen für diese Veranstaltung nehmen wir unter bildung@slfv.de oder Tel.: 037206-883831 entgegen.

Teilnehmergebühr: 10,00 Euro Mitglieder und 15,00 Euro Nichtmitglieder zzgl. Materialkosten Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Regeln der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage und auf Facebook.

ANDERE EINRICHTUNGEN

„Von der Millionen-Metropole zurück nach Freiberg“ – Eine Rückkehrerin über ihre Nestsuche

Seit Mai 2016 unterstützt die Nestbau-Zentrale Zuzügler, Rückkehrer und Bleibewillige im Landkreis Mittelsachsen. Unter den 520 Anfragen sind seitdem zahlreiche Neu-Mittelsachsen, die in der Region Fuß fassen und ihre persönlichen Träume verwirklichen konnten. Auch Susann Schubert möchte nach ihrem Nestbau in Mittelsachsen nun ihre Vision für die Region umsetzen. „Kreativ. Familienfreundlich. Visionär. Mittelsachsen – Platz für deine Träume und Mehr.“ Unter diesem Motto steht die diesjährige Oster-Kampagne der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen. Kindergarten- und Grundschulkinder werden wieder zum „Nestbau“ angeregt und basteln eigene Osternester mit den beliebten Nestbau-Bastelbögen. Ihr eigenes Nest hat auch Rückkehrerin Susann Schubert wieder in Mittelsachsen gefunden. Über die Verwirklichung eines ganz besonderen Traumes erzählt die Neu-Freiburgerin in der aktuellen Mutmach-Geschichte der Nestbau-Zentrale. Die junge Frau lebt lange in Berlin, zieht nach einiger Zeit jedoch an den Stadtrand. Das Unbehagen wächst und mit ihm der Wunsch nach Veränderung, nach eigener Familie. 2018 macht es Klick. „Ich verstand plötzlich, wer ich bin und wonach mein Herz ruft: Meine Heimat“, sagt die Mittelsächslerin. Besuche bei Freunden und Familie um Rechenberg-Bienenmühle häufen sich. Die Wohnungssuche startet, Bewerbungen werden verschickt und Jobmessen besucht. Von der Nestbau-Zentrale hört die Rückkehrerin während des Job- und Karrieretages im Dezember in Freiberg: „Das Nestbau-Team lieferte mir schnell erste Stellenangebote und stand mir immer unterstützend zur Seite.“ Den ersten Job findet sie auf Eigeninitiative als Junior Sales Managerin in der Nähe ihres Heimatortes. Hier stimmt die Work-Life-Balance und ihre Erfahrungen als Ernährungswissenschaftlerin helfen der Rückkehrerin beim Aufbau eigener Projekte. Das Projekt „Rückkehr“ braucht ein halbes Jahr Organisation und tatkräftige Unterstützung seitens Familie, Freunde und Netzwerke wie der Nestbau-Zentrale. Mittlerweile wirkt die junge Mutter aktiv als Grafikdesignerin in einem Freiburger Umwelttechnik-Unternehmen und möchte nun eine weitere Vision für sich und ihre Heimatregion umsetzen: „Ich träume davon, im Bereich der Bioprodukte und „Green Services“ gesellschaftlich mitzuwirken. Ich möchte vor allem den Landkreis Mittelsachsen aktiv dabei unterstützen, die Bevölkerung für die regionale Landwirtschaft und deren ökologisch nachhaltige Produkte zu sensibilisieren.“ Die ganze Geschichte über das Weggehen und Wiederkommen der kreativen Mittelsächslerin finden Sie unter www.nestbau-mittelsachsen.de. Hier stehen auch alle Informationen rund um den Service der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen sowie der aktuellen Oster-Kampagne bereit.

Nestbau-Zentrale Mittelsachsen

Spendenlauf
der Hospizdienste

WANN: 18.06.2022 10-14 Uhr
Treff ab: 8:30 Uhr
WO: Stadion „Am Schwanenteich“ in Mittweida





Anmeldung ab sofort möglich unter: www.lv-mittweida.de
Mit freundlicher Unterstützung von 

Spendenkonto:
Hospizdienst Domus e.V. Sparkasse Chemnitz DE59 8705 0000 3551 0096 00 Verwendungszweck: Spendenlauf

RESTEC - Innovative Plattform zur Vernetzung von Forschung und regionaler Wirtschaft

Unter dem Motto „Unternehmen in Mittelsachsen verbinden, den Austausch zwischen der regionalen Wirtschaft und Wissenschaft stärken und Kooperationen unterstützen“ öffnet die Kooperationsbörse RESTEC am 17. Mai ihre Tore für Aussteller und fachinteressierte Besucher auf dem Areal des Deutschen Brennstoffinstitut (DBI) Tagungszentrums in Freiberg.



Bei einem Frühstück erhalten Unternehmen bereits ab acht Uhr wertvolle Einblicke in die Forschungsförderung. Der Fachdialog „Wirtschaft trifft Wissenschaft“ vermittelt wichtige Informationen rund um mögliche Zuschüsse und Zulagen für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben.

Ab der Messeeröffnung um 10 Uhr präsentieren sich über 40 regionale Unternehmen und Technologie-Dienstleister sowie verschiedene Forschungseinrichtungen aus den Geschäftsfeldern von Energie-, Umwelt- und Verfahrenstechnik über Bergbau und Recycling bis hin zu Laser- oder Medientechnik und Digitalisierung. Wie schon zur Auftaktveranstaltung am 20. Juli 2021 haben die Aussteller von 11 Uhr bis 15 Uhr die Möglichkeit, sich selbst und ihre Projekte in sogenannten „Pitches“ kurz vorzustellen. Abschließend können Aussteller und Besucher ab 15 Uhr im Garten des Tagungszentrums zum lockeren Austausch bei Snacks und Getränken zusammenkommen.

„Die Mischung aus Wissenschaft, gestandenen Unternehmen und jungen Firmen in der Gründungsphase macht diese Messe so interessant und hat mich überzeugt“, erklärt Daniela Gehrisch von der MAF Materialanalytik Freiberg KG. Die junge Geschäftsführerin ist dieses Jahr erstmals als Aussteller bei der RESTEC und möchte im Pitch ihr technologisches Know-How im Bereich der Werkstoffanalysen präsentieren.

Eines der vielen Start-Ups ist eine Ausgründung der TU Bergakademie Freiberg: „MiViA – Micro Vision Analysis“. Mit ihrer Idee möchte das vierköpfige Forscherteam nicht nur im RESTEC-Pitch ab 13:30 Uhr vor interessiertem Fachpublikum überzeugen. Beim Sächsischen Gründerpreis 2022 stellen sie sich aktuell auch dem Expertenurteil der Preisjury. „Mit Künstlicher Intelligenz (KI) vereinfachen wir erheblich die Qualitätskontrolle in der Metallverarbeitenden Fertigung“, erklärt die kaufmännische Leiterin Miriam Corcoran und möchte vor allem mögliche Kunden und Investoren ansprechen.

„Hinter jedem Baum ein Hightech-Unternehmen“ - Mit diesem Spruch charakterisiert Thomas Kimme von der LASERVORM GmbH gern die Wirtschaftsstruktur in Mittelsachsen. Das in Altmittweida ansässige Unternehmen ist in diesem Jahr als Aussteller bei der RESTEC dabei. 1994 in der Garage gegründet, beschäftigt der Laserspezialist LASERVORM heute knapp 50 Mitarbeiter. Ein Drittel davon sind Ingenieure, viele von ihnen haben im nahen Mittweida studiert und am zugehörigen Laserinstitut geforscht. Die Nähe zur Hochschule Mittweida ist daher ein wichtiger Standortfaktor für den Firmeninhaber und Gründer.

„Durch die vielfältige Unternehmenslandschaft sowie die Nähe zu Forschung und Entwicklung eröffnen sich hervorragende Kooperationsmöglichkeiten in unserer Wirtschaftsregion“, betont Kerstin Kunze, Leiterin des Referates Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung im Landratsamt Mittelsachsen. „Mit der RESTEC bieten wir Besuchern, Unternehmen und Einrichtungen die einmalige Gelegenheit sich in lockerer Atmosphäre kennenzulernen und mögliche Potenziale für künftige Kooperationen auszuloten.“

Die Kooperationsbörse RESTEC ist eine gemeinsame Initiative des Landkreises Mittelsachsen, der Universitätsstadt Freiberg, der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen und der SAXONIA Standortentwicklungs- und -verwaltungsgesellschaft mbH. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter www.restec-netzwerk.de.

*HÄHNE - WETTKRÄHEN
und Fröhshoppen in den Mai
des RGZV Mobendorf e.V.*

am Dorf - Gemeinschaftshaus Mobendorf

→ Wann: Sonntag, den 1. Mai 2022
→ Beginn: 8 Uhr
→ Siegerehrung: 9,30 Uhr

Liebe Geflügelzüchter und Hühnerhalter im und um das Striegistal.
Nicht regelmäßig, aber immer wieder gibt es ein Hähne-Wettkrähen.
Dieses Spektakel zu erleben und anschließend gemütlich beieinander
den Mai zu begrüßen, ist der Grund dieser Veranstaltung.

*Auf eine schöne Zeit mit Euch,
freut sich der Geflügelverein Mobendorf*

ANZEIGEN

Anzeigentelefon: 037208/876-199



Jörg KO Kokott
17. Juni 2022
18. Juni 2022

EigenARTig
Ratskeller Hainichen
Bahnhofstraße 1

Veranstaltungstipp's 2022

- 07.05.2022 – 20 Uhr "HC Schmidt"
musikalische Lesung
Die lustigsten Balladen & Lieder des Francois Villon
- 17.06.2022 – 20 Uhr "Jörg KO Kokott"
"Zeitreise" 50 Jahre Bühne
- 18.06.2022 – 20 Uhr "Jörg KO Kokott"
"Die alte Leiter" H. Heine Programm
- 25.08.2022 – 20 Uhr "Stinky Hugs & ill straits"
Pop Punk vs Songs
- 30.07.2022 – 20 Uhr "The Dynamite Daze"
Ihre Musik ist schräg, manchmal fragil, dreckig und explosiv
- 23.09.2022 – 19 Uhr "De Hutzenbossen"
erzgebirgische Volksmusik
- 01.10.2022 – 20 Uhr "Wind, Sand & Sterne"
Folkrock aus dem Erzgebirge
- 11.12.2022 – 20 Uhr "Bandana"
Sound of Johnny Cash

Tickets und Reservierung:
037207 - 51990
0157 - 565 322 56

ANZEIGEN

**Anzeigenverkäufer (m/w/d)
im Innendienst gesucht**

Sie sind ein kommunikativer Typ und haben ein offenes, aufgeschlossenes Wesen. Unsere Kunden schätzen Ihre Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Termintreue. Auch „Quereinsteigen“ ist möglich.

WIR BIETEN: leistungsgerechte Entlohnung – Ihr Erfolg wird mit unserem Bonussystem überdurchschnittlich belohnt, individuell optimierbare Arbeitszeit (Montag bis Freitag), bevorzugt Teilzeit, familienfreundliches Betriebsklima

IHRE AUFGABEN: Betreuung unserer netten Stammkunden und Gewinnung vieler neuer zufriedener Auftraggeber durch Erarbeitung maßgeschneiderter, bedarfsgerechter Angebote.

Kontakt: Annemarie Riedel
E-Mail: a.riedel@riedel-verlag.de
Telefon: 037208/876111